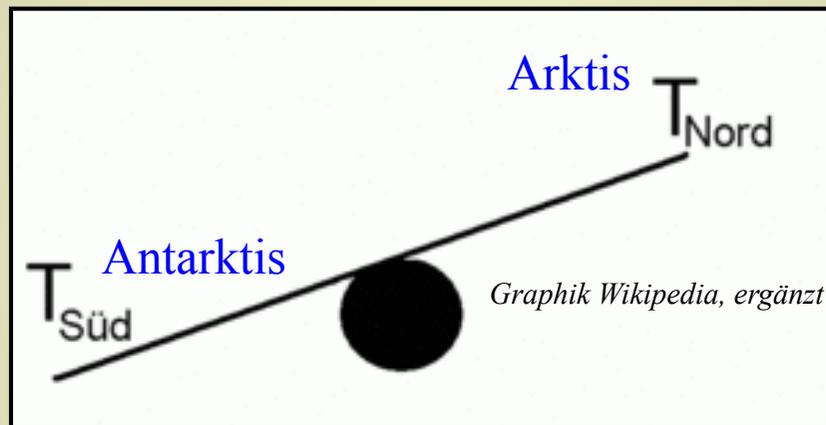




Europäisches Institut
für Klima und Energie
www.eike-klima-energie.eu

KEPuls / V-Folie / 2017

Klaus-Eckart Puls
Dipl.-Meteorologe
Bad Bederkesa



Die bi-polare Klimaschaukel :
Thermale Gegen-Koppelung zwischen Arktis und Antarktis

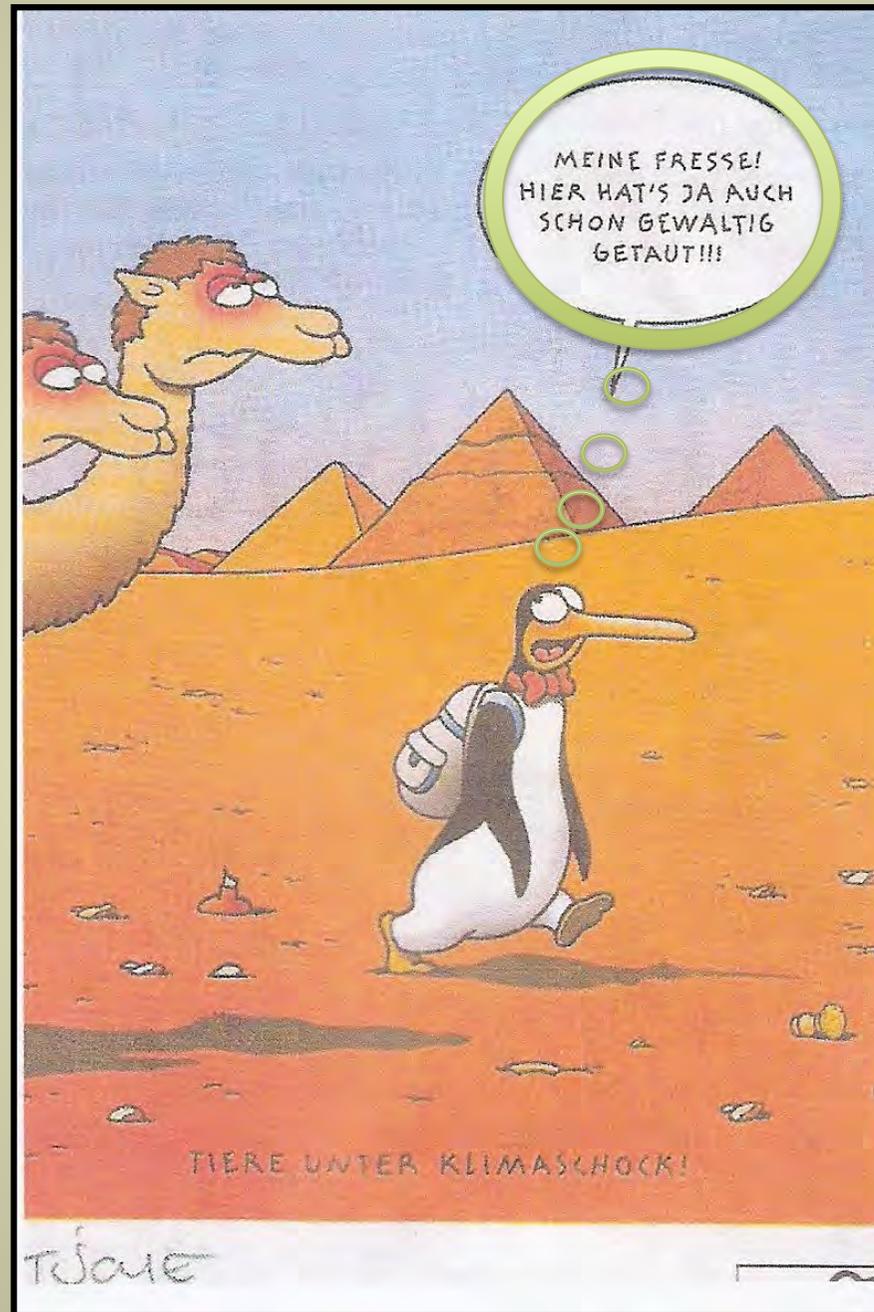
*EIKE-Kongreß 09./10. Nov. 2017
Düsseldorf*

Die Geophysiker haben es für die Erdgeschichte bewiesen :

o fast alle Regionen der Erde waren *irgendwann* ver**EIST**

o fast alle Regionen der Erde waren *irgendwann* ver**WÜSTET**

*... d a s wissen sogar
die CATOON'isten :*





Die Bi-Polare Klima-Schaukel

(2006) * : *"Meeresströmung verknüpft Nord- und Südhemisphäre in der Eiszeit"*

AWI* : *"Wissenschaftlern des Forschungsprojektes EPICA ist es nun gelungen, Klima-Zeitreihen von **Eiskernen aus der Antarktis und von Grönland** präzise zu synchronisieren. ... Das Klima der Arktis und Antarktis sind direkt miteinander verbunden. Die jetzt im Wissenschaftsmagazin 'Nature' veröffentlichten Untersuchungen ... weisen auf eine **prinzipielle Verknüpfung beider Hemisphären durch eine 'bipolare Klimaschaukel' hin.**"*

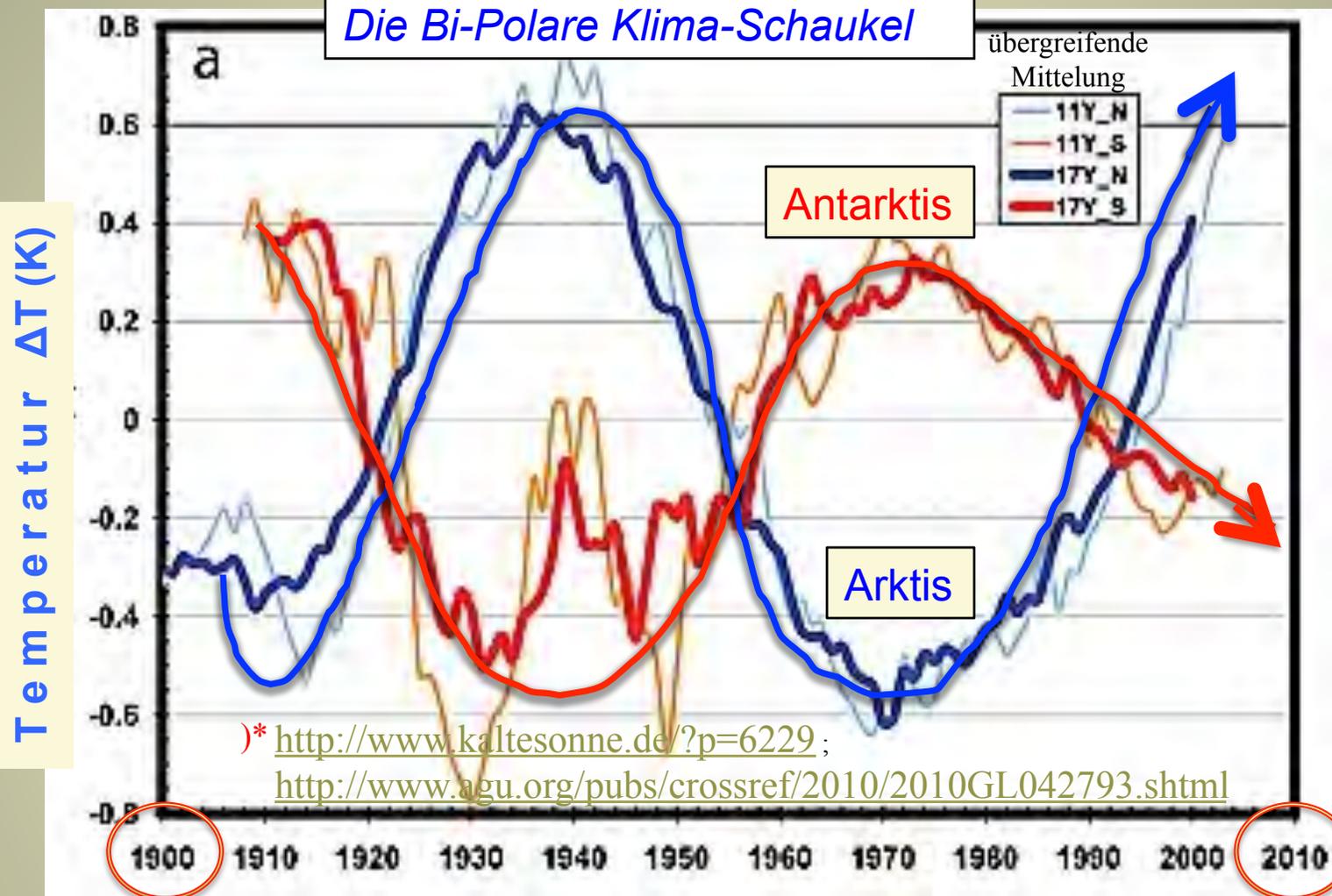
*"Selbst kürzere und schwächere Temperatur-Veränderungen im Süden sind durch die **Änderungen der Meeres-Strömungen im Atlantik** direkt mit den schnellen **Temperatursprüngen im Norden** verknüpft."*

*Anmerkung: ... bei alledem gibt es ein **"ewiges Mißverständnis"** : Die Meeres-Ströme sind **keine "Flüsse im Meer"**, sondern immer die **Folge** des Antriebes durch die Wind-Systeme - **erst ändert sich die atmosphärische Zirkulation, dann die Meeres-Ströme !***

)* (1) Presse-Mitt. **AWI** 09.11.2006, <http://tinyurl.com/yc6a4gla>
(2) **nature**: <http://tinyurl.com/y8h6jz4v>

o o o o → ... und so ist es noch heute → :

..... → ... und so ist es noch heute :



VAHRENHOLT & LÜNING* :

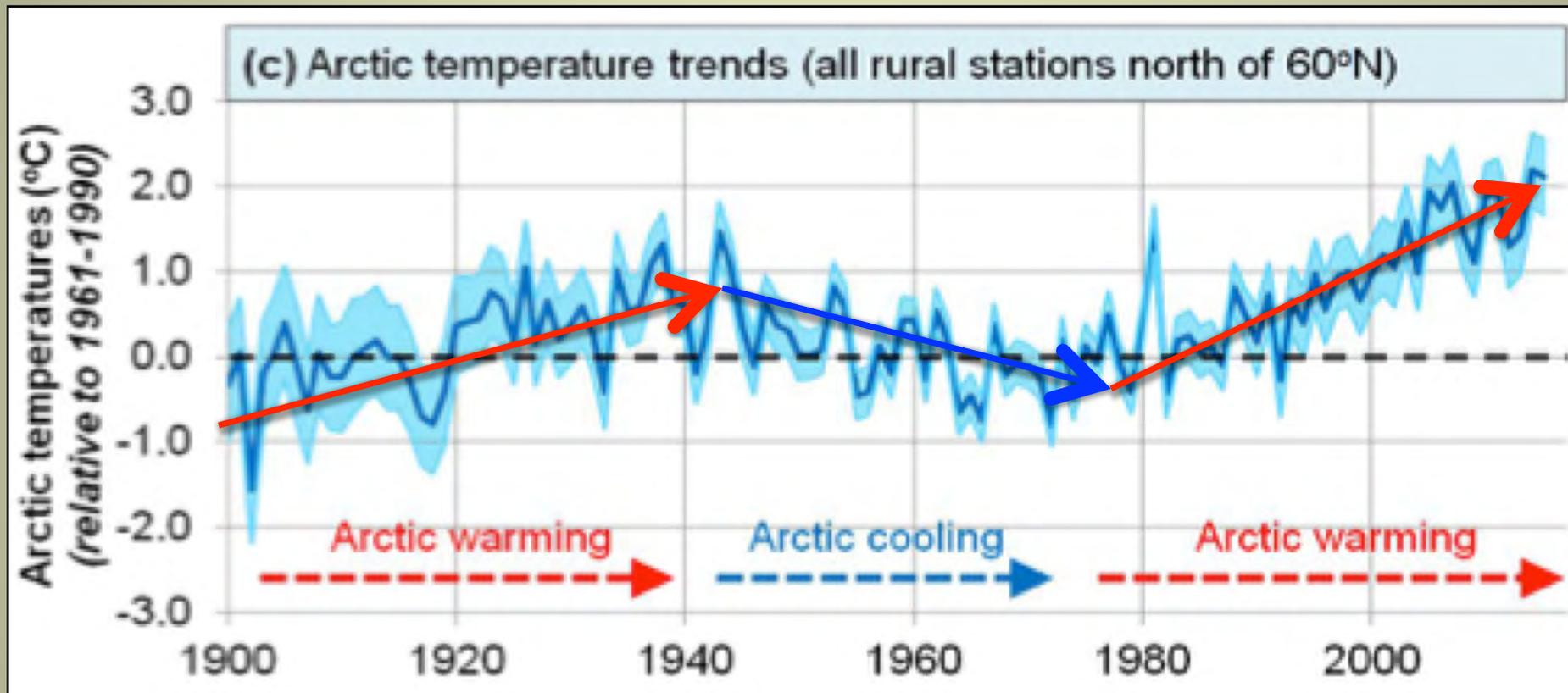
" Die Arktis hat sich in den letzten Jahrzehnten erwärmt, während die Temperaturen in der Antarktis eher gefallen sind. Der grönländische Eisschild ist geschrumpft, während das antarktische Inlandeis gewachsen ist. ... Es gehört schon eine gehörige Portion Naivität dazu, all dies als Zufall und Wetterrauschen abzutun, nur um seine liebgewonnenen Modelle nicht ändern zu müssen, die solch gegensätzliche Entwicklungen einfach nicht vorsehen."

*... soweit eine Kurz-Übersicht,
zu den Details :*



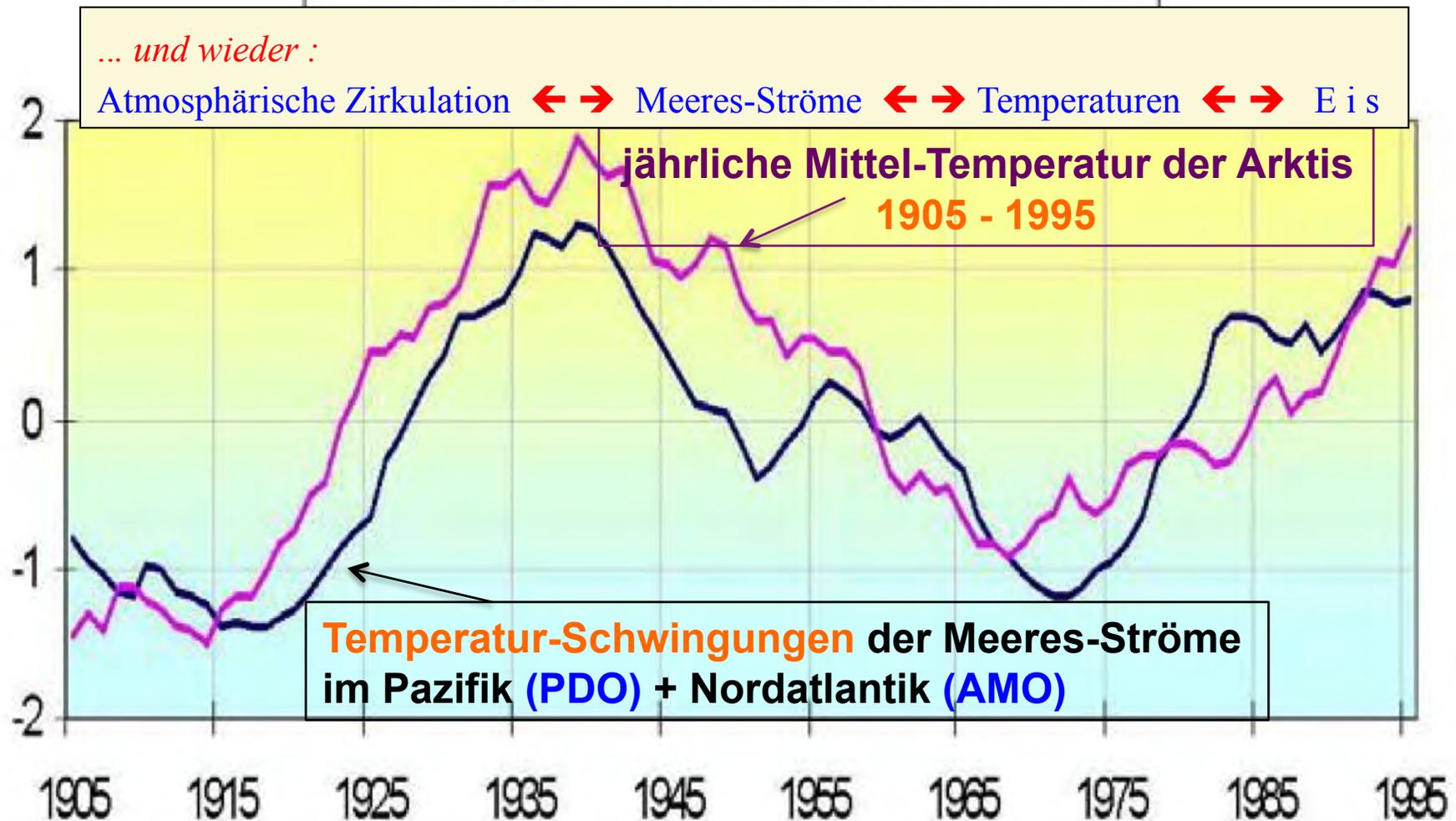
Die Arktis wird wärmer

Arktis: Temperatur-Trend 1900-2015 ;
alle Meß-Stationen nördlich von 60°N



<https://judithcurry.com/2017/08/16/what-do-we-know-about-arctic-sea-ice-trends/>

PDO+AMO vs Arctic Annual Mean Temperatures



<http://www.eike-klima-energie.eu/news-cache/die-wirklichkeit-bzgl-des-eises-in-arktis-und-antarktis/>; "Die Wirklichkeit bzgl. des Eises in Arktis und Antarktis", 28.09.2012

Die Arktis wird wärmer ...

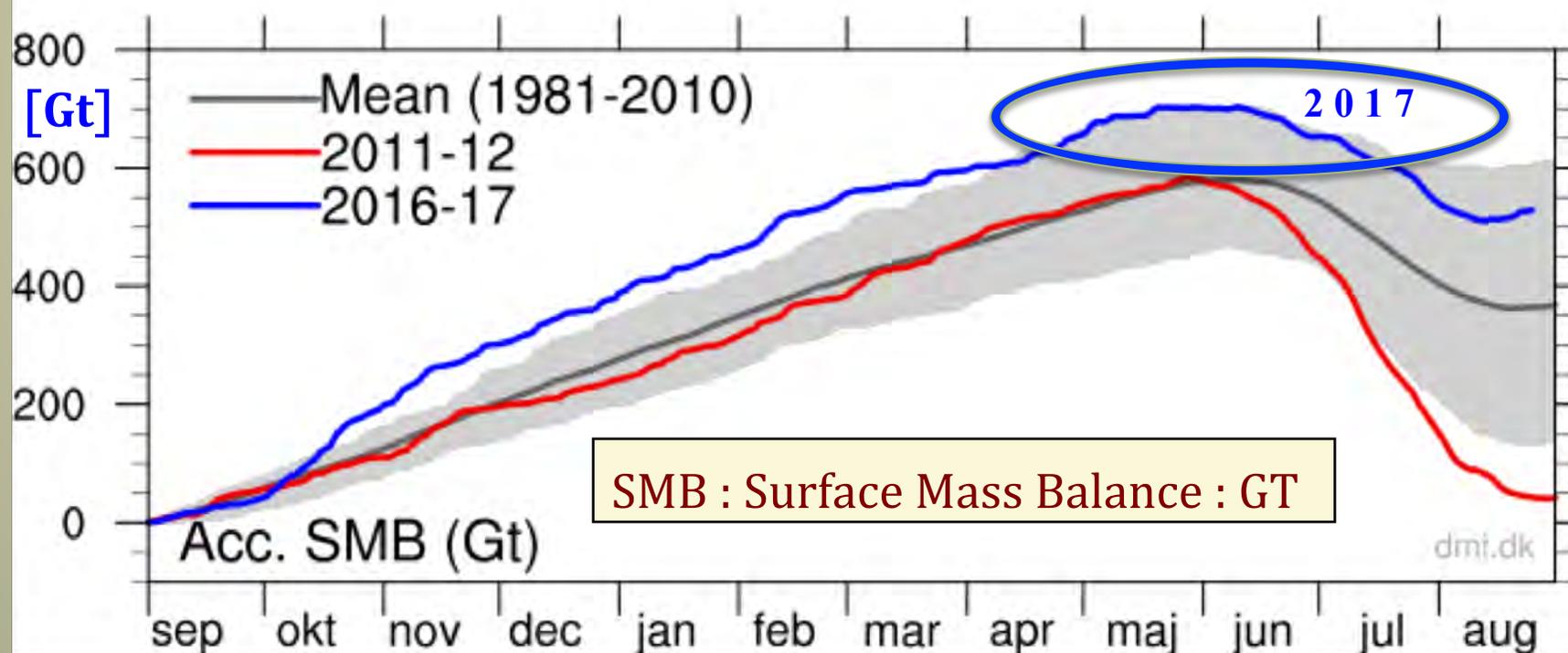
wirklich ?

2017 : Früher Frost in der Arktis – Grönland-Eis wächst

"Das staatliche *Dänische Meteorologische Institut* (DMI) veröffentlichte kürzlich die neuesten Messungen zu Grönland.

Die größte Insel der Welt verzeichnete (2017) laut DMI mit **-33 Grad Celsius** die **kälteste Juli-Temperatur, die in der nördlichen Hemisphäre je gemessen wurde** (bisheriger Rekord **-30,7 Grad**).

Gleichzeitig ist die Eisdecke auf fast ganz Grönland gewachsen.")*



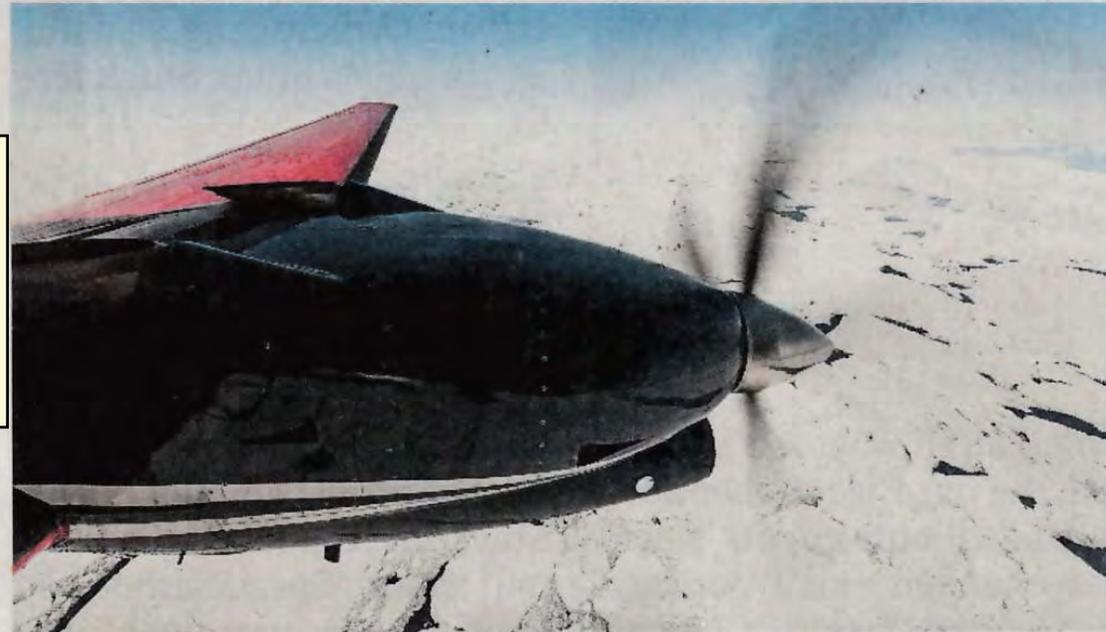
)* <https://bazonline.ch/wissen/natur/ab-nach-groenland/story/28363255>

)** <https://www.dmi.dk/en/groenland/maalinger/greenland-ice-sheet-surface-mass-budget/>

Arktis / Framstraße :
Eisdicke
hat zugenommen

Sonntags-Journal B'lv,
03.09.2017, S.4

Awi-Forschungsflugzeug „Polar 6“



Polarflieger messen beim Überfliegen der arktischen Meere die Dicke des Eises.

FOTO: HENDRICKS/AWI

Aktuell beträgt die Eisdicke nördlich der Framstraße rund 1,5 Meter und liegt somit etwa 40 Zentimeter über der im Jahr 2016 gemessenen Eisdicke. „Grund hierfür dürfte

unter anderem ein höherer Anteil an mehrjährigem Eis sein, der in diesem Jahr in unserer Messgegend präsent war. Die gemessenen Werte

*Uni Bergen prognostiziert für die kommenden Jahre
Abkühlung und Zunahme des arktischen Meereises**

"A new study in the journal Nature Communications by researchers from Geophysical Institute, University of Bergen and Bjerknes Centre for Climate Research, Norway, and University of Oxford, UK, demonstrates that there is a clear potential for practical and useful predictions of northwestern European and Arctic climate based on the state of the ocean.



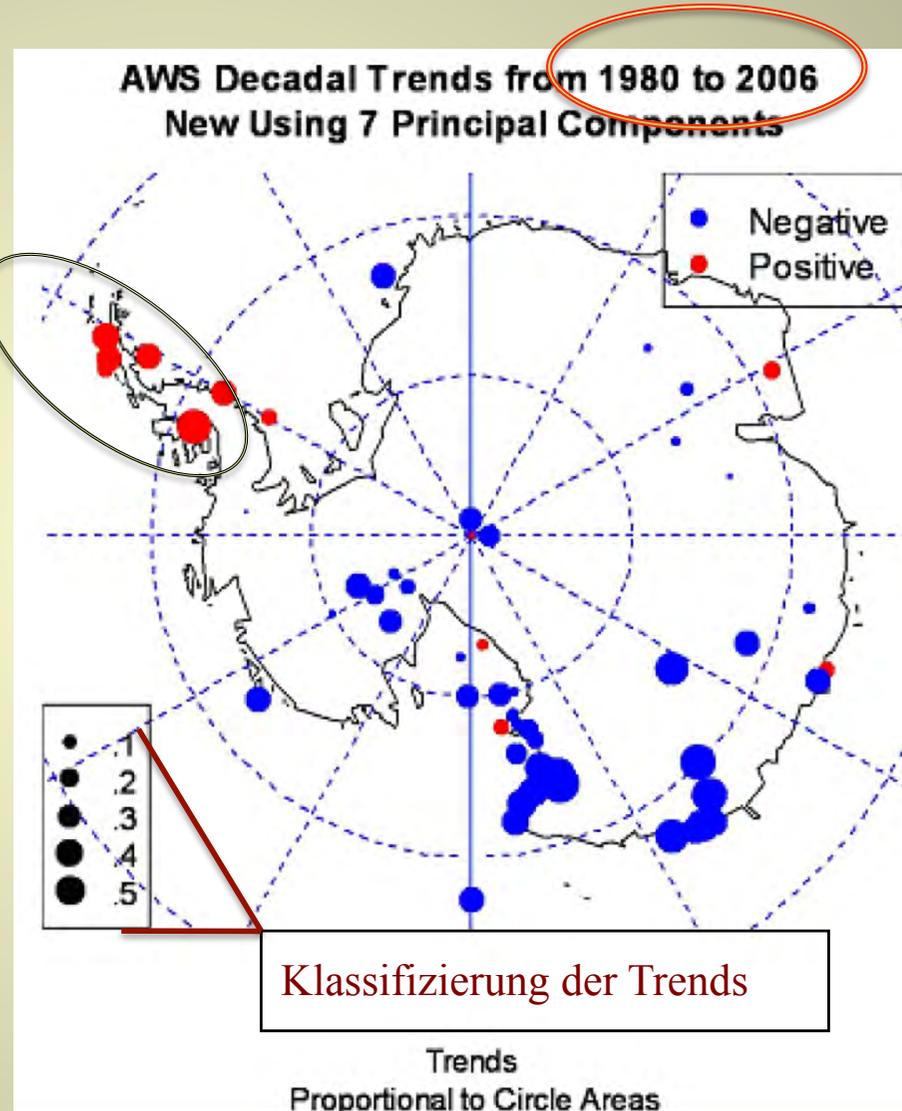
"We particularly predict that Norwegian air temperature will decrease over the coming years, although staying above the long-term (1981–2010) average. Winter Arctic sea ice extent will remain low but with a general increase toward 2020",
lead author Marius Årthun says.

) <http://www.kaltesonne.de/uni-bergen-prognostiziert-fur-die-kommenden-jahre-abkuhlung-und-zunahme-des-arktischen-meereises/>*

Die Antarktis wird kälter

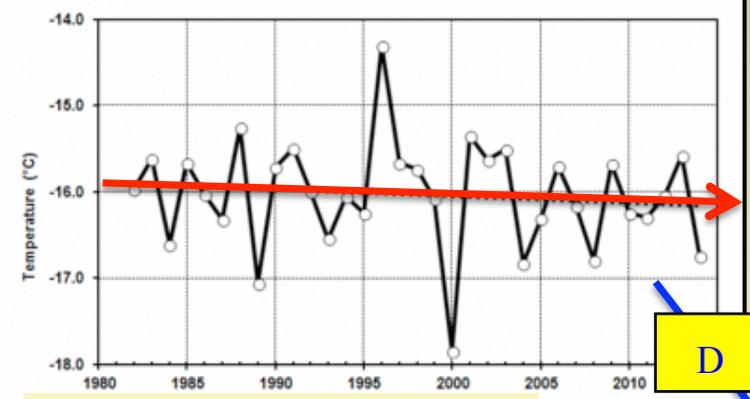
Antarctica is Cooling)*

Ausnahme :
AA Halbinsel :
< 1% der AA



)* <https://friendsofscience.org/assets/documents/AntarcticaCooling.pdf>

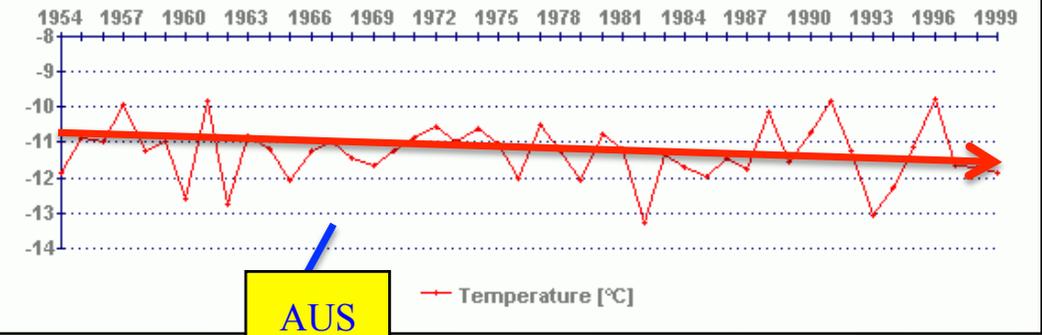
AWI : Neumayer Station III : Ekström Shelf Ice, Atka Bay, north-eastern Weddell Sea, Position: 70°40'S, 008°16'W



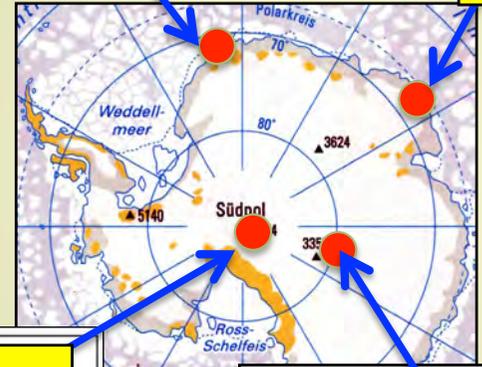
AWI: <http://tinyurl.com/q8yecxy>

Mawson Station, Antarctica

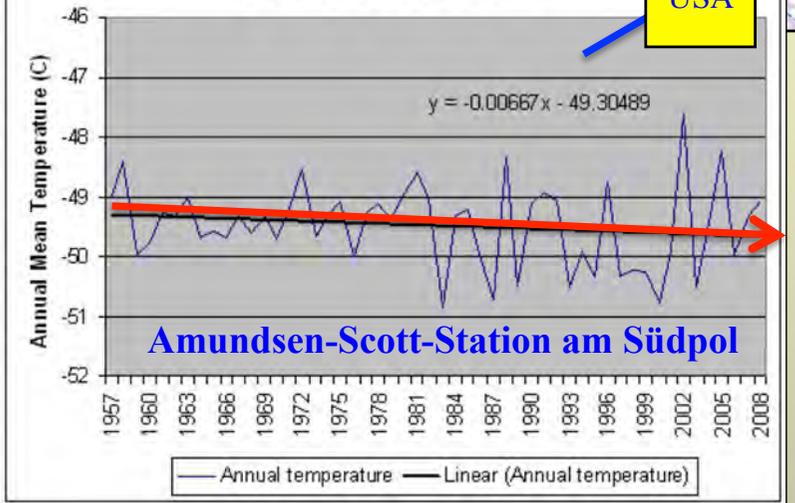
Annual Mean Temperature 67° 36'S / 62° 52' E



Antarctica is Cooling

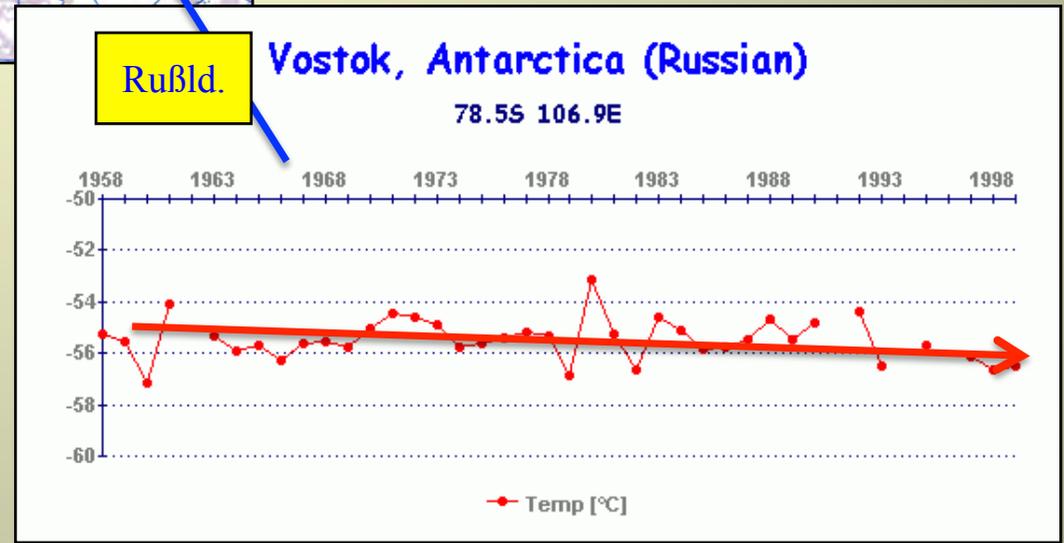


South Pole Temperatures

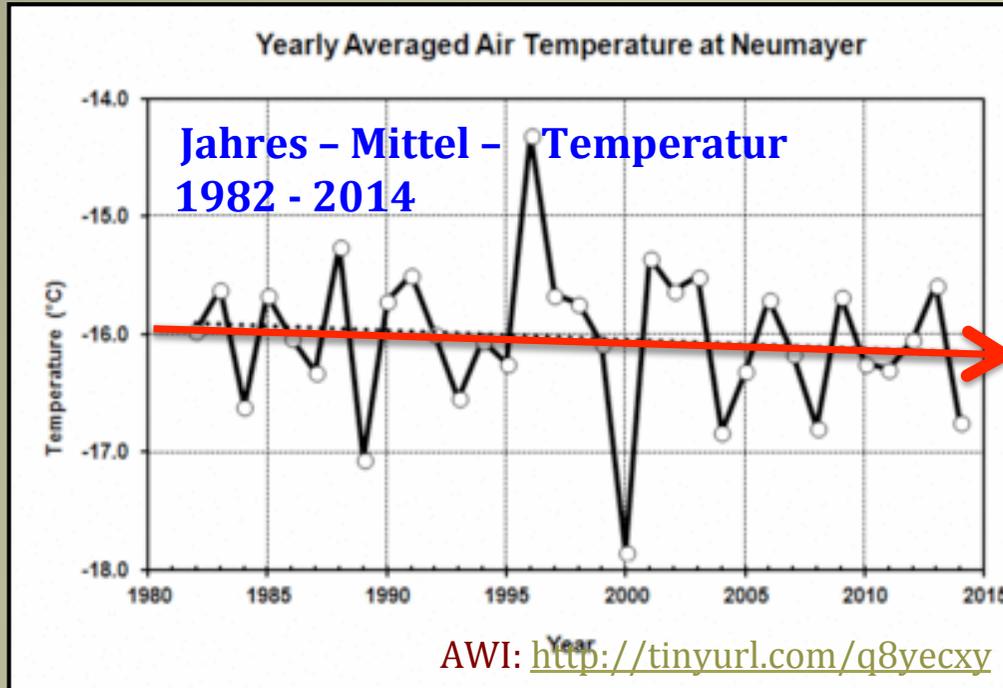


Vostok, Antarctica (Russian)

78.5S 106.9E



AWI : Neumayer Station III : Ekström Shelf Ice, Atka Bay,
north-eastern Weddell Sea, Position: **70°40'S**, 008°16'W



Dazu AWI¹:

*"Ein Ergebnis der Langzeitforschung:
An der Neumayer-Station ist es in den
vergangenen drei Jahrzehnten
nicht wärmer geworden." ...*

... in der Tat - nein !

Es ist nämlich kälter geworden !

(Univ. Münster;
Bachelor-Arbeit, 2015)²
"Trendanalyse von Temperaturen
in verschiedenen Höhen:
**Gibt es eine Erwärmung der
Troposphäre über Neumayer ,
Antarktis ?**" (AWI-Stat.)
Stefanie Küpperbusch

Fazit und Ausblick :

*"Diese Studie zeigt, dass es im antarktischen **Sommer** in der
Troposphäre über den Neumayer-Stationen von 1983 bis 2014 mit
großer Wahrscheinlichkeit zu einer **Abkühlung** gekommen ist.
Warum es zu einer Abkühlung der Troposphäre im antarktischen Sommer
kommt, ist eine Frage, zu der es noch viel Forschungsbedarf gibt.
**Die Werte für den antarktischen Winter weisen ebenfalls auf eine
Abkühlung hin, allerdings ist diese nicht signifikant.**" ...*

¹ http://www.awi.de/de/aktuelles_und_presse/pressemitteilungen/detail/item/folgt/?cHash=acc63058b16e59b4ceee3ab9bb04c797

² https://epic.awi.de/43228/1/BA_skuepperbusch_FINALE.pdf

Die Antarktis wird kälter ...

wirklich ?



Umwelt
Bundesamt

UBA: "Antarktika ist der trockenste und kälteste Kontinent der Erde. Die Temperaturen erreichen nur im Westen während des wärmsten Monats Januar Werte um den Gefrierpunkt und liegen ansonsten im **Jahresdurchschnitt mit - 55°C** weit darunter.

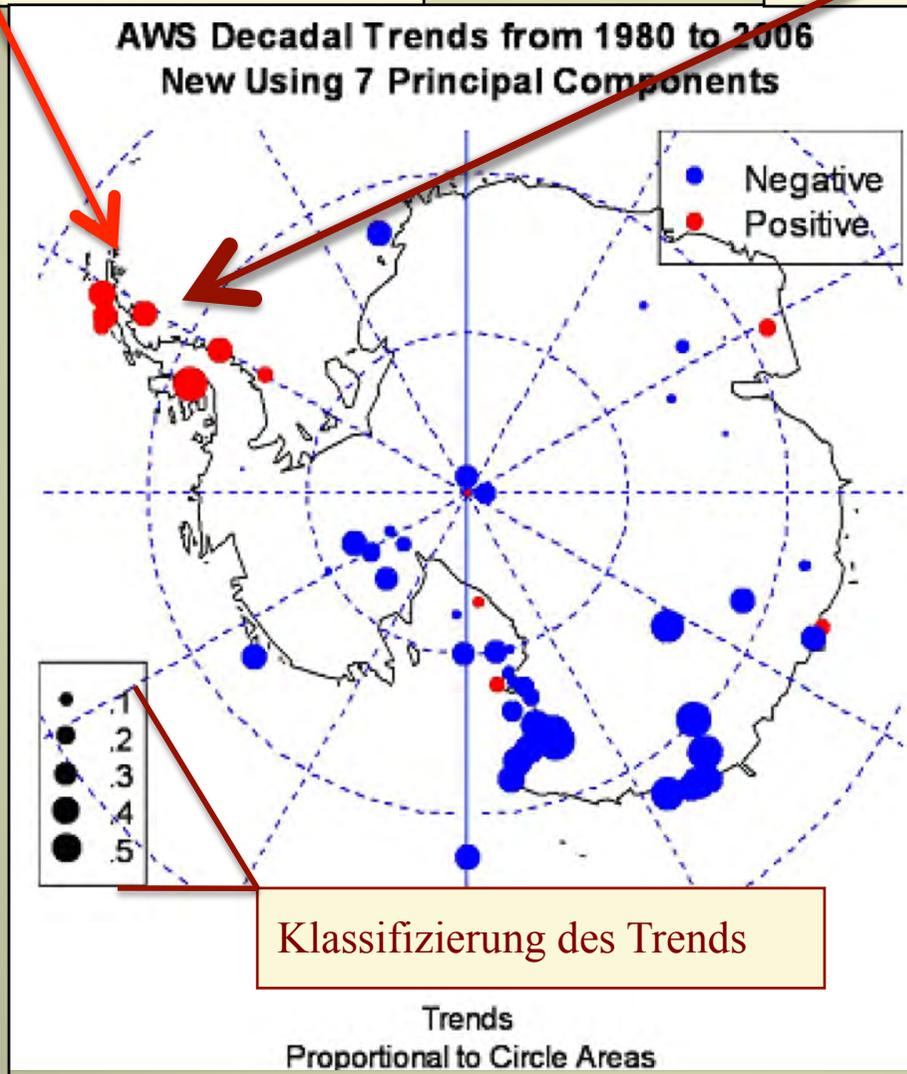
Jedoch ist auch die Antarktis vom globalen Klimawandel betroffen und **erwärmt sich vor allem im Bereich der antarktischen Halbinsel** stärker als der Rest der Welt."

Antarktische Halbinsel

(< 1% d. AA) :

Erwärmung

Larsen-C-Eis-Schelf
Eisabbruch Juli 2017



Klassifizierung des Trends

"Ein riesiger Eisberg, doppelt so groß wie das Saarland, hat sich vom Larsen-C-Schelfeis am Südpol gelöst."

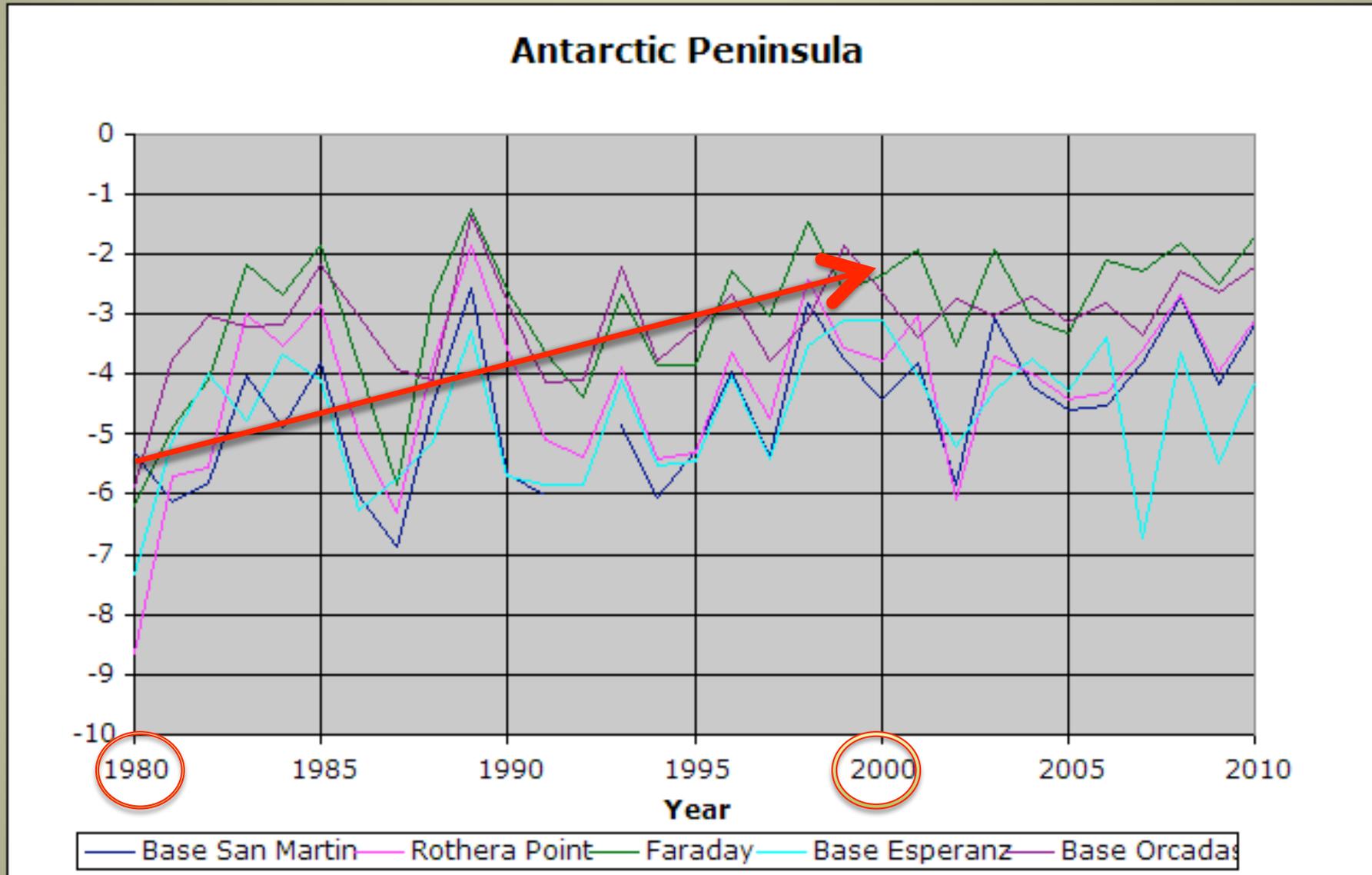


10. Juli 2017

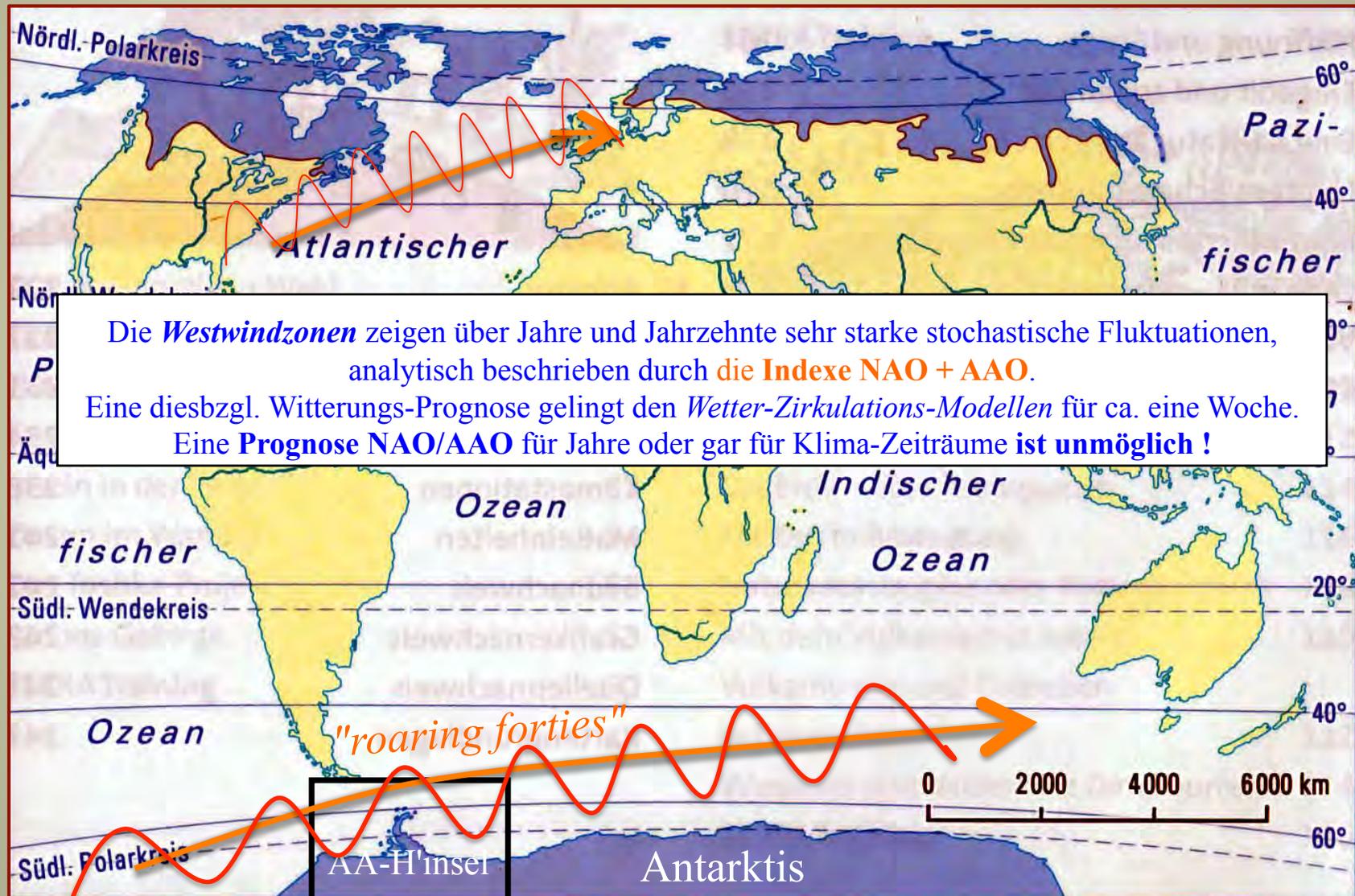
<http://www.spiegel.de/fotostrecke/nasa-bilder-der-rieseneisberg-zerbricht-fotostrecke-150571-10.html>



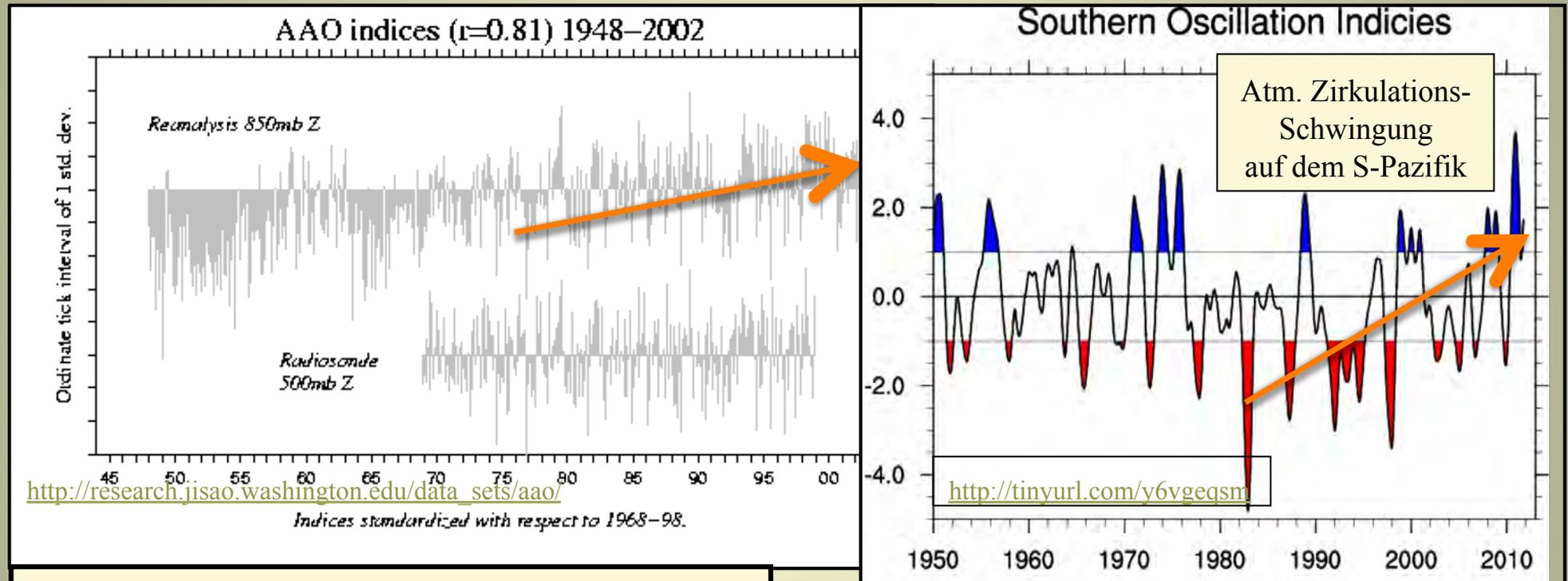
EISBERG-ABBRUCH
AM SÜDPOL
Warnschuss
für die
Menschheit



Die West-Wind-Zonen der gemäßigten Breiten



Antarktische Oszillation AAO -
Die stochastische Schwingung der West-Winde:
Index positiv: Intensivierung
 Index negativ: Abschwächung



Folglich:

Die atmosphärische "Westdrift"
 in der AA hat sich
 in den vergangenen 30 Jahren **intensiviert!**

Folglich:

- (1) wärmere Luft + wärmeres Wasser
 werden **gegen die AA-Halbinsel** geführt
- (2) zusätzlich wirken mechanische Kräfte
 gegen das Schelf-Eis
- (3) **meteorologische Effekte, kein Klimawandel**

Die Intensivierung der AAO-Zirkulation
hat für die AA-Halbinsel *zur Folge* :

relativ **wärmere Luft- und Meeres-Strömungen**
aus dem Süd-Pazifik prallen gegen die AA-Halbinsel :
↓ **Schmelz**-Prozesse im Schelf-Eis

intensivere Stürme und Meeres-Wellen
prallen gegen die AA-Halbinsel :
↓ **Mechanische** Abbrüche im Schelf-Eis

Fazit AA-H'In :

- Erwärmung & Eis-Abbruch haben meteorologische Ursachen ;
- mit *irgendeinem Klimawandel* hat das NICHTS zu tun !

Die AA-Halbinsel wird wärmer ...

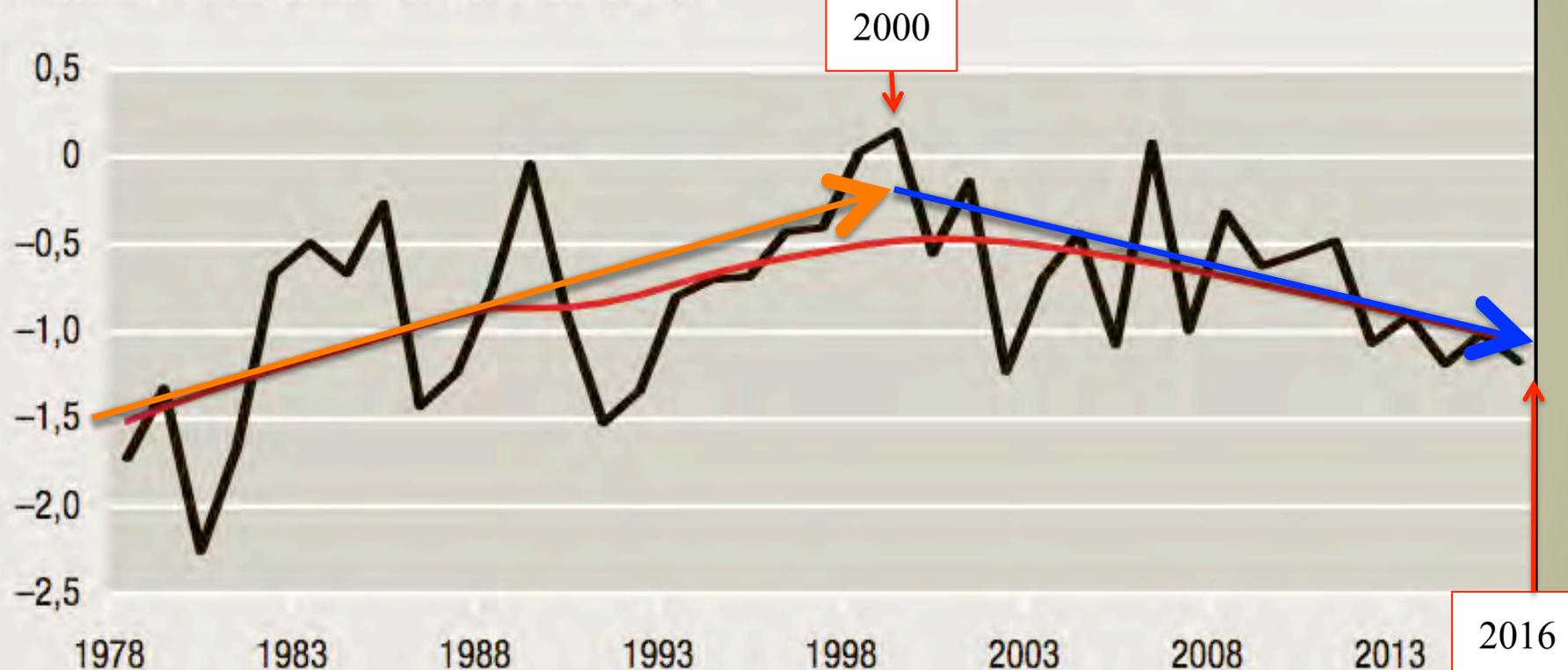
wirklich ?

British Antarctic Survey:

Antarktische Halbinsel kühlt sich seit 2000 ab :

TEMPERATURKURVE SOMMERHALBJAHR ANTARKTISCHE HALBINSEL

Mittelwert in Grad Celsius von November bis April



Rückgang der Temperatur:

Die vollständigen Temperatur-Mittelwerte der drei in der Studie verwendeten Stationen zwischen 1978 und 2016 – jeweils vom Sommer – sowie eine 20-jährige Glättung.

Grafik: Prof. Fritz Vahrenholt/BaZ

<http://www.nature.com/nature/journal/v535/n7612/full/nature18645.html?foxtrotcallback=true>
<http://bazonline.ch/wissen/natur/wie-die-antarktis-gruen-geschrieben-wurde/story/16884712>
<http://www.kaltesonne.de/british-antarctic-survey-antarktische-halbinsel-kuhlt-sich-seit-1998-ab/>

F a z i t A A :

Die Antarktis wird kälter ...

... tatsächlich !

Das Arktis-Eis schmilzt

Im **Dezember 2007** verbreiteten Klima-Institute und Medien weltweit Schlagzeilen der "*besonderen Art*" :

DIE WELT 2007 [1] :

*"Ein Team internationaler Klimaforscher und Wissenschaftler der NASA behaupten, daß der arktische **Sommer bereits 2013 eisfrei** sein wird."*

BBC 2007 [2] :

*"**Arctic summers ice-free by 2013**".*

SPIEGEL-ol. 2007 [3] :

*"Neueste Schätzungen eines NASA-Klimaforschers geben **dem Eis des Arktischen Ozeans gerade noch eine Hand voll Jahre**".*

[1] DIE WELT, 13.12.2007

http://www.welt.de/wissenschaft/article1456952/Nordpol_bereits_in_fuenf_Jahren_eisfrei.html ;

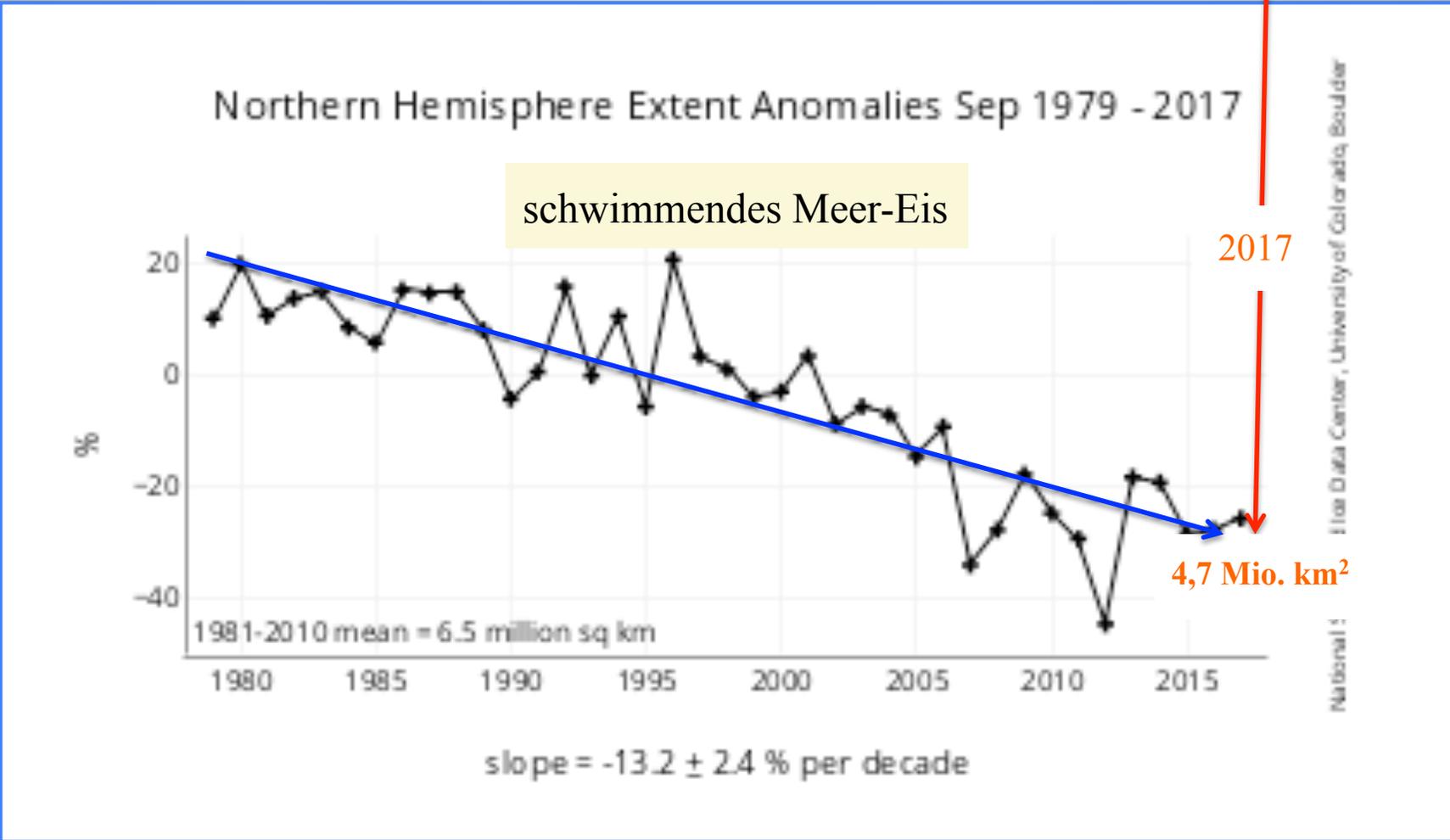
[2] BBC-News 12.12.2007, 10.40 GMT

[3] SPON, 12.12.2007, <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/0,1518,522976,00.html>;

Das Arktis-Eis schmilzt ...



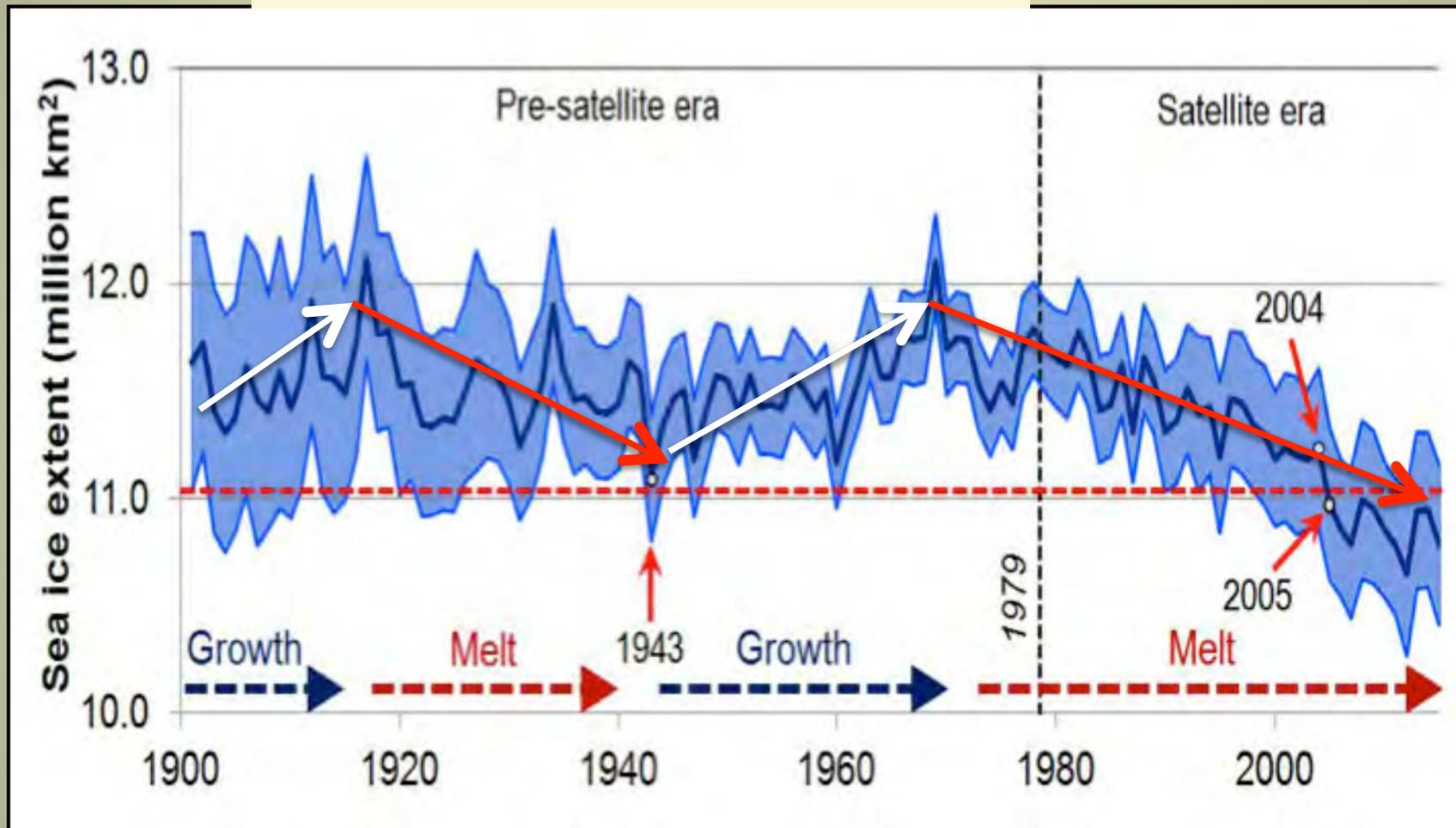
... auf "NULL" seit 2013 ??



http://nsidc.org/data/seaice_index/index.html

Arktis : Fläche des Meer-Eises

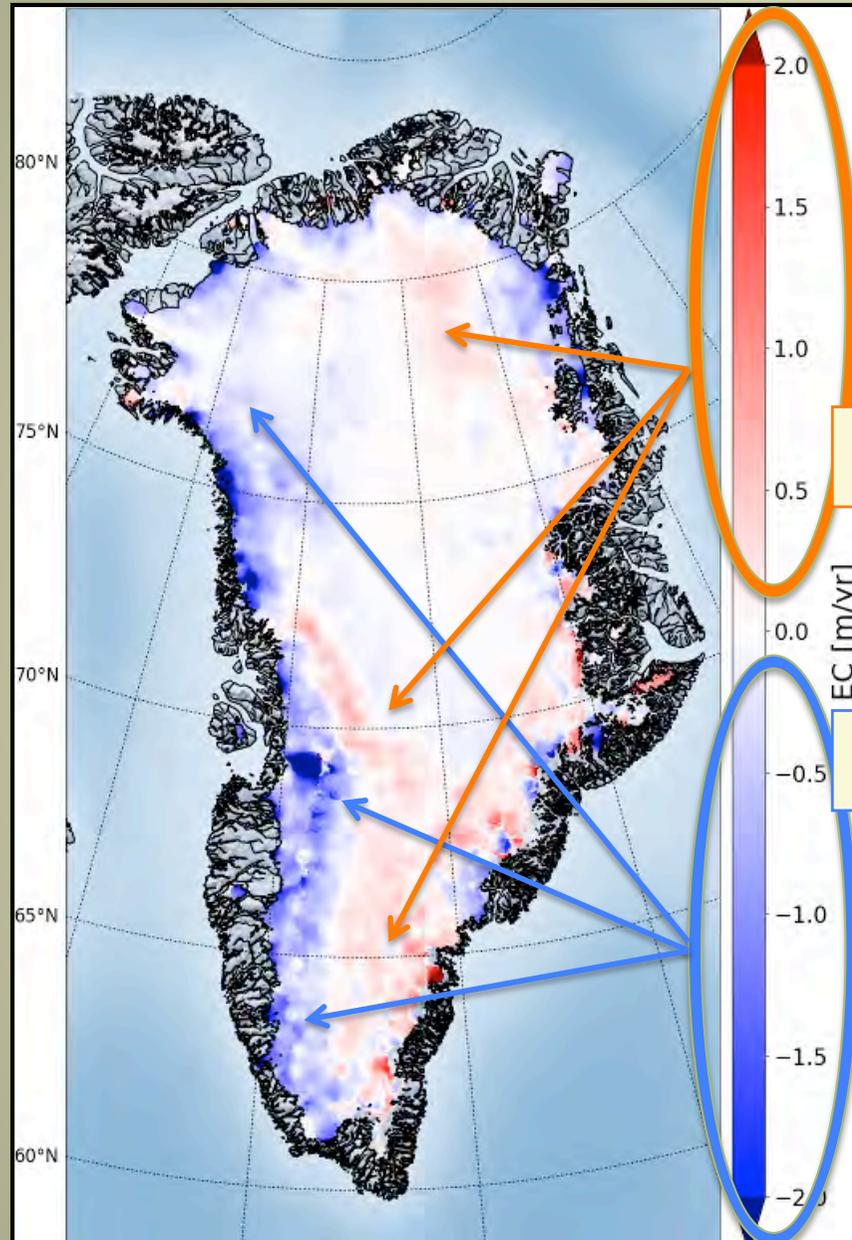
Jahresmittel 1900-2013



<https://wattsupwiththat.com/2017/08/17/what-do-we-know-about-arctic-sea-ice-trends/>

Das Grönland-Eis : Trend 1992-2016 (m/yr)*

KEPuls / V-Folie / 2017



*Surface Elevation Change

"The era of *ESA altimetry* missions was initiated with ERS-1 in 1992, and data from ERS-2, Envisat and CryoSat-2 have contributed to an unbroken time series from then (1992) to present."

Zunahme in m/Jahr

Abnahme in m/Jahr

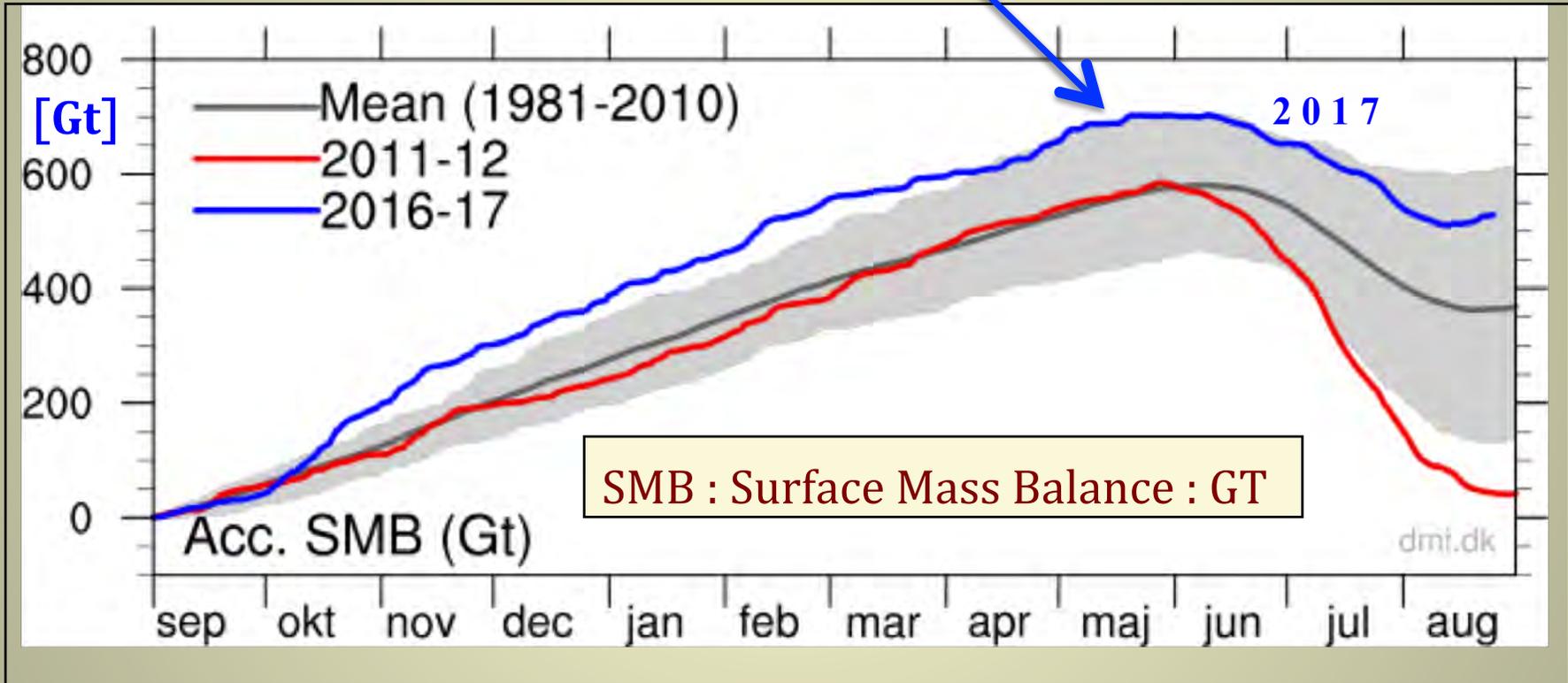
AWI, Prof. H. MILLER (Glaziologe)

(Bohrer im Eis, DIE ZEIT, 06.06.2007, S.40)

"Bis das Grönland-Eis schmilzt, vergehen mehr als tausend Jahre, denn es war in der Vergangenheit auch deutlich wärmer als heute, ohne dass die riesigen Gletscher verschwanden."

* <http://esa-icesheets-greenland-cci.org/index.php?q=SEC>

2017 : Das Grönland-Eis wächst



Das Arktis-Eis schmilzt ...

wirklich ?

Arktis-Meer-Eis : September-Minimum 1979-2017 *

F. VAHRENHOLT*: "Es gibt jedes Jahr "Experten“, die einen neuen Negativrekord der Arktis erwarten. ... Daß der bisherige niedrigste Wert der Eisausdehnung von 2012 unterschritten werden würde, galt für viele Beobachter bereits 2016 als recht sicher. Aber erstens kommt es anders und zweitens als man denkt!"



)* <http://www.kaltesonne.de/die-sonne-im-september-2017-und-die-arktische-schmelzsaason/>

Alfred-Wegener-Institut 2017

Presse-Mitt. 14.09.2017 :

Arktisches Meereis erneut stark abgeschmolzen

"... Mit einem Minimum von rund 4,7 Millionen Quadratkilometern setzt sich in der Arktis der Trend zum Rückgang des Meereises fort."

"Das Meereis der Arktis gilt als kritisches Element im Klimageschehen und als Frühwarnsystem für die globale Erwärmung. Aus diesem Grund ist das Septemberminimum ein wichtiger Indikator für Klima-Änderungen. Trotz eines besonders warmen Winters erreicht das Meereis in diesen Tagen

zwar kein neues Rekordminimum, der Eisverlust ist dennoch massiv.

Wir befinden uns mit dem diesjährigen Wert weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau."

<https://www.awi.de/nc/ueber-uns/service/presse-detailansicht/presse/arktisches-meereis-erneut-stark-abgeschmolzen.html>

... und "selbstverständlich" kein Wort darüber, daß wir seit 10 Jahren eine Stagnation des sommerlichen Minimums in der Arktis vorfinden ...

Arktis-Eis als "Kipp-Punkt" ?*

Max-Planck-Institut Hamburg*:

*"Der starke Rückgang des Meer-Eises in der Arktis ließ in den letzten Jahren die Sorge aufkommen, dass die Eisbedeckung sich einem sogenannten **"Kipp-Punkt"** nähern könnte ...*

*Aktuelle Forschungs-Ergebnisse deuten jetzt jedoch darauf hin, dass es keinen solchen **Kipp-Punkt** für den Verlust des **Sommer-Eises in der Arktis** gibt.*

*Stattdessen reagiert die Eisbedeckung relativ direkt auf die jeweiligen **klimatischen*** Bedingungen....".*

)* ... auch hier: *Sprach-Verwirrung* ; selbstverständlich sind **die jahreszeitlichen Witterungs-Bedingungen** gemeint !

*Quelle:

MPI f. Meteorologie HH, Presse-Mitteilung, 4. Februar **2011** :

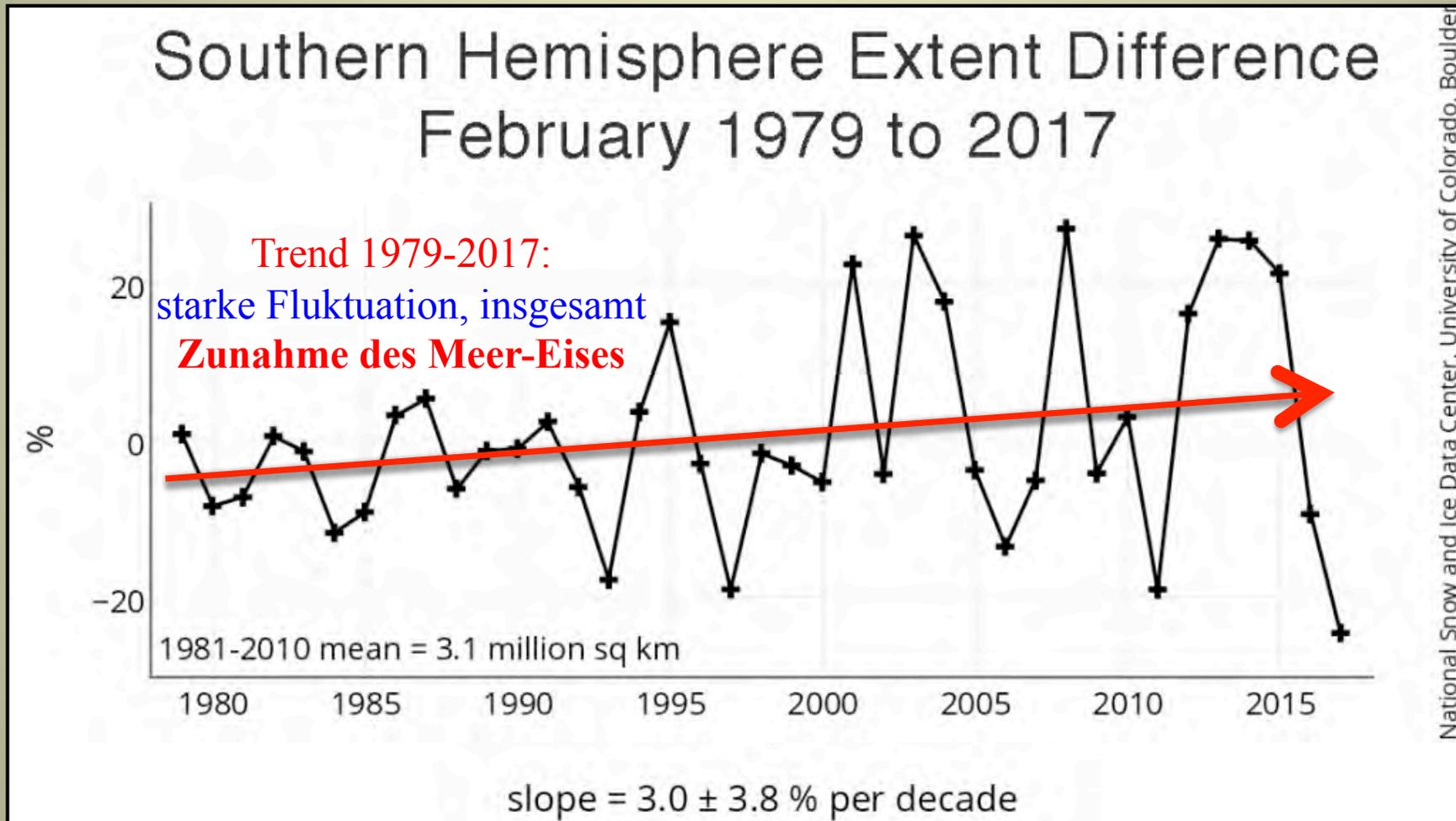
"Hoffnung für das Arktische Meereis"

<http://www.mpimet.mpg.de/aktuelles/single-news/article/hoffnung-fuer-arktisches-meereis.html>

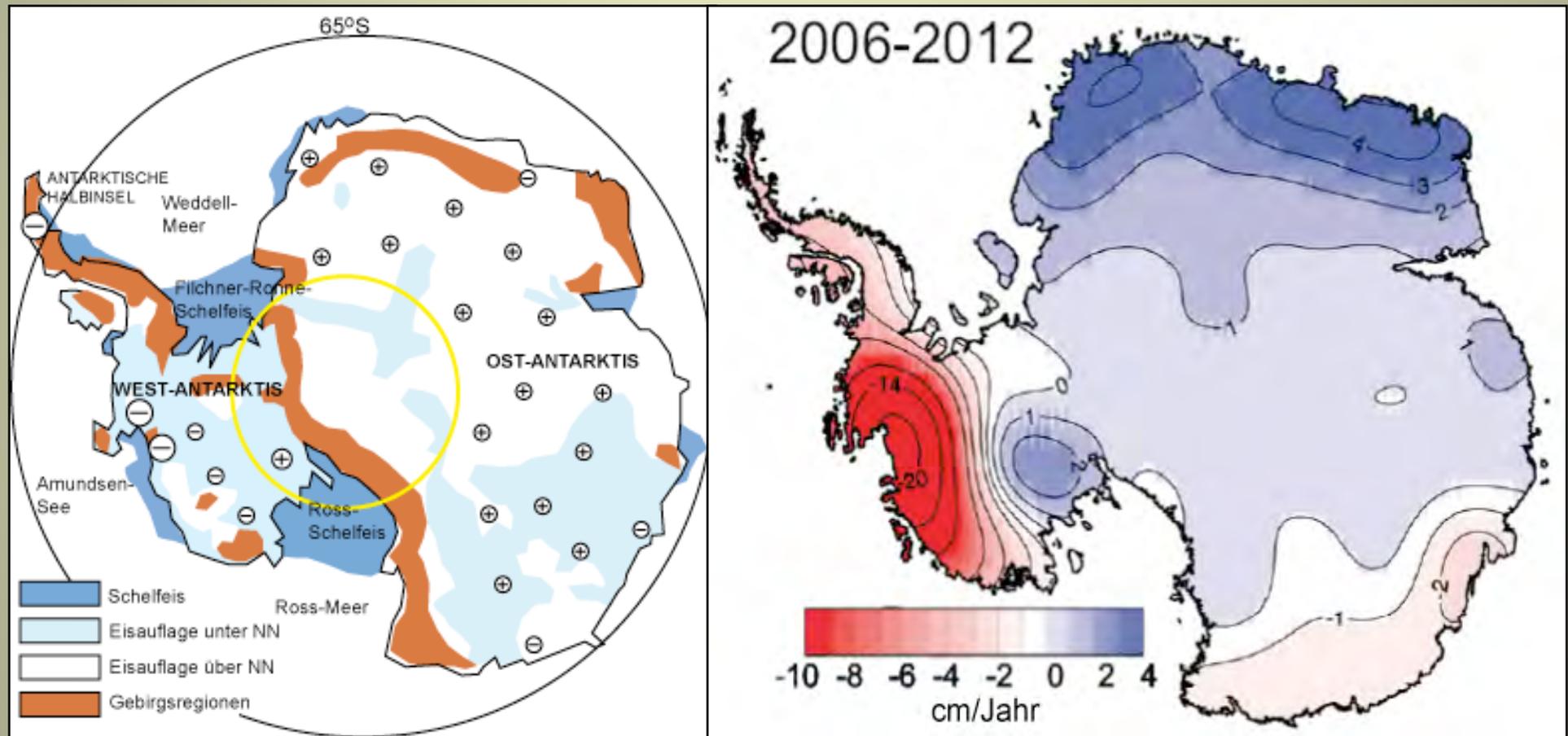
Das Antarktis-Eis wächst ...

Die Ausdehnung der schwimmenden Meer-Eisfläche rund um Antarktika

im Februar (nahe am sommerlichen Minimum der SHK)
% im Vergleich zu 1979



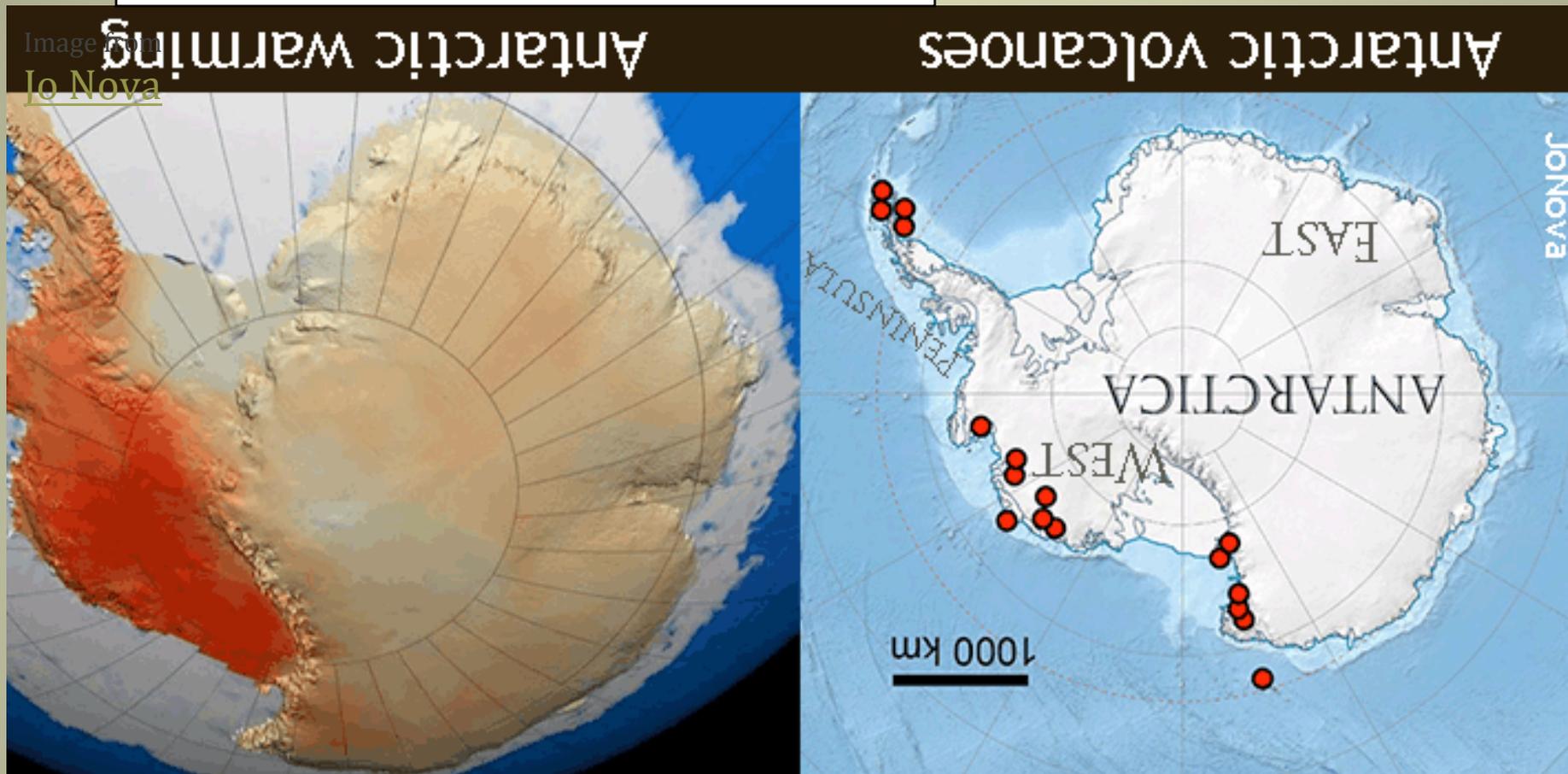
Festland-Eis: Antarktis: Surface Mass Balance,



<http://wiki.bildungserver.de/klimawandel/index.php/Datei:Antarktis.gif>

Antarktischer Vulkanismus

KEPuls / V-Folie / 2015



<http://www.thegwpf.com/geothermal-heat-under-west-antarctic-ice-sheet-surprisingly-high/>

Study Finds Surprisingly High Geothermal Heating Beneath West Antarctic Ice Sheet ; 15/07/15 ; Lewis Page, The Register

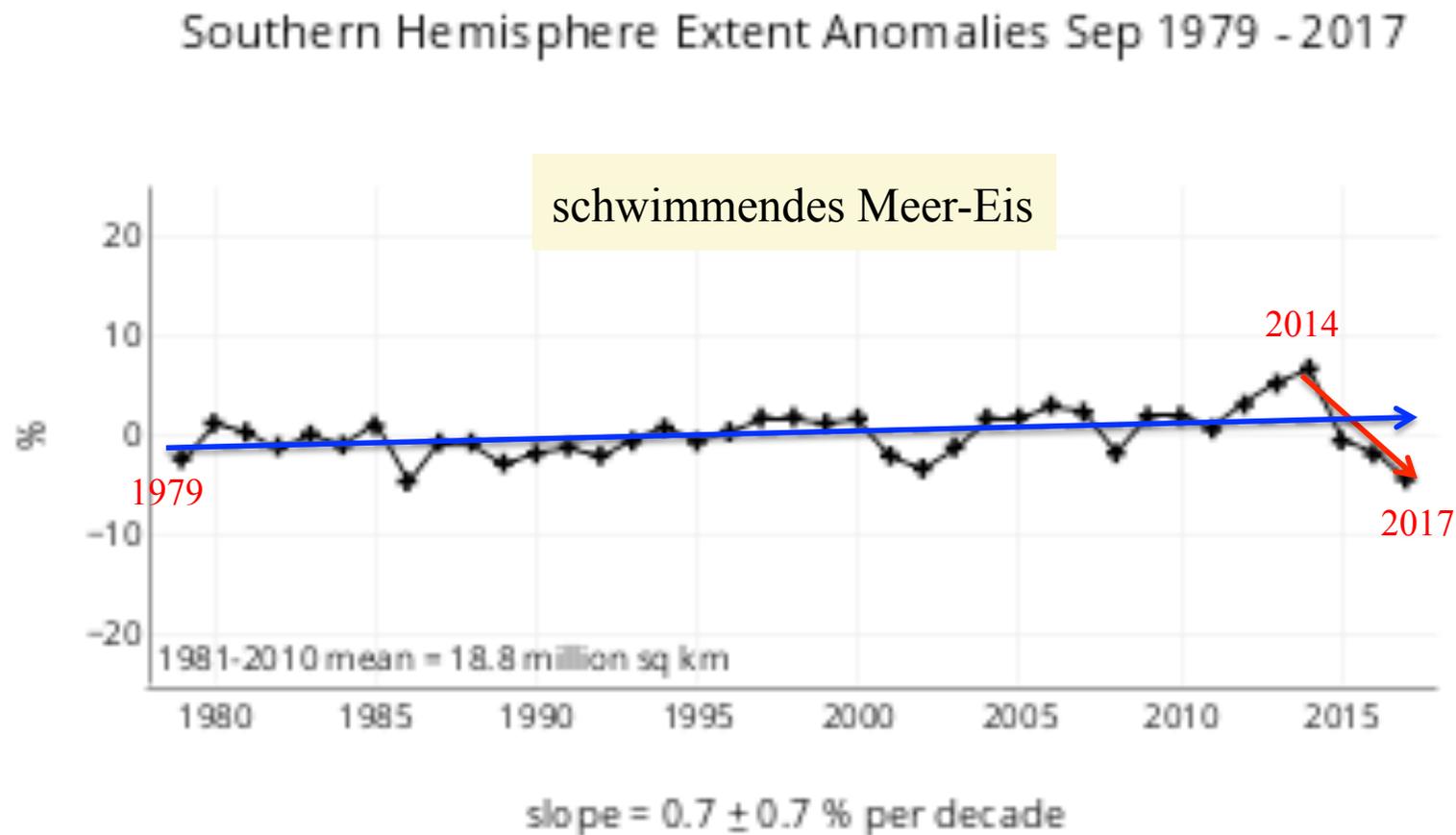
High geothermal heat flux measured below the West Antarctic Ice Sheet ; Fisher et al. Sci. Adv. 2015;1:e1500093 10 July 2015

<http://advances.sciencemag.org/content/advances/1/6/e1500093.full.pdf>

Das Antarktis-Meer-Eis wächst ...

wirklich ?

AntArktis : Meer-Eis-Fläche von Jahr zu Jahr



http://nsidc.org/data/seaice_index/index.html

... folglich aus alledem ...

**aktuelle Wetter- und Klima-Daten
taugen nicht für Trend-Prognosen !**

Die Meteorologen wissen es seit eh+je :

"Trends" in der Atmosphäre

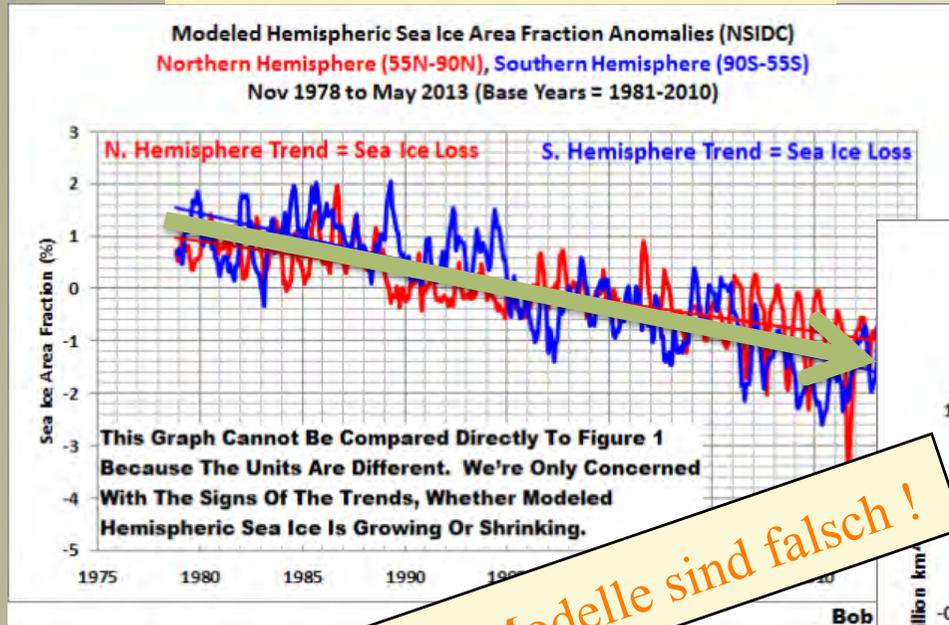
- und folglich auch bei Meeresströmen, Eis ... -
haben die *"unangenehme Eigenschaft"*, **sich umzukehren !**

Klima - Modelle

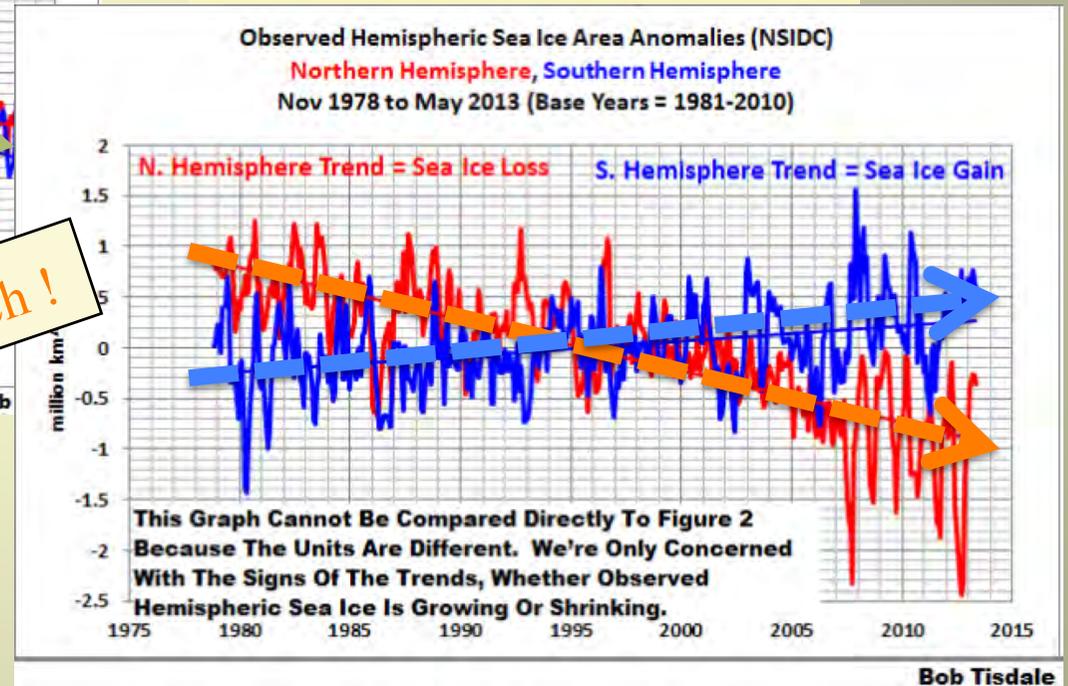
zum polaren Eis

Meer-Eis an den Polen: *Prognose vs. Realität*

Modell-Prognosen
 rot Nord-HK - blau Süd-HK



Realität
 rot Nord-HK - blau Süd-HK



Fazit: Die Klima-Modelle sind falsch !

<http://wattsupwiththat.com/2013/06/15/model-data-comparison-hemispheric-sea-ice-area/>

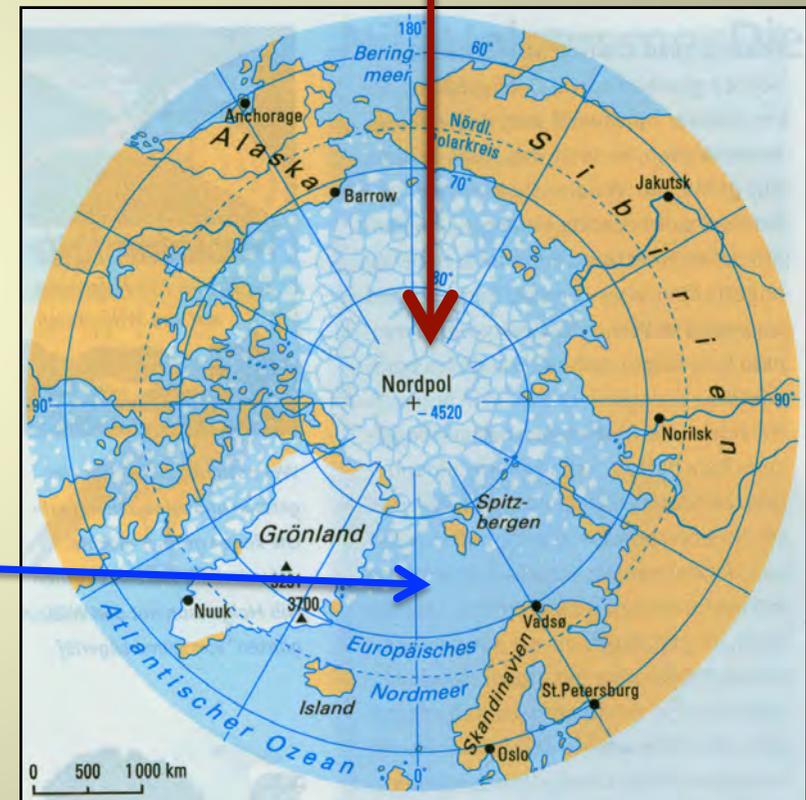
Eis + Meeres-Spiegel

ARCHIMEDES'sches Prinzip

Wenn schwimmendes Eis schmilzt



.. dann steigt weder
der Whisky im Glas...
.... noch das Wasser
im Meer !



Eis-Schmelze + Meeres-Spiegel

AWI, Prof. Dr. Heinz Miller, : *"... nach den von uns berechneten Szenarien kommen wir zu dem Schluß, daß Veränderungen der großen Eismassen keinen Beitrag zu einem Meeresspiegel-Anstieg leisten werden"*

Quelle: http://www.awi.de/delaktuelles_und_presse/bildfilm_ton/tonbeitraege/miller_3112007_klimawandel ; Okt.2007

und weiter a.a.O. :

daß "...Grönland zwar sehr wahrscheinlich an Masse verlieren wird, aber dieser Massenverlust durch verstärktes Abschmelzen in Grönland wird kompensiert durch eine Eiszunahme in der Antarktis" ...

Prof. Dr. Miller, AWI :

"Die Daten von Nord- und Südpol widerlegen düstere Prophezeiungen, der Meeresspiegel könne in kurzer Zeit um mehrere Meter ansteigen .. "

Bohrer im Eis, DIE ZEIT, 06.06.2007 , S.40

...und weiter a.a.O. :

"Bis das Grönlandeis schmilzt, vergehen mehr als tausend Jahre, denn es war in der Vergangenheit auch deutlich wärmer als heute, ohne dass die riesigen Gletscher verschwanden."

AWI, Schmilzt die **Antarktis** ?, Poster, 2009 :

~~Selbst wenn es in Zukunft im Bereich
der Antarktis deutlich wärmer werden
würde sind keine wesentlichen
Schmelzprozesse zu erwarten.~~

Ein wärmeres Klima in der Antarktis
könnte jedoch zu mehr Schneefall
führen. Der antarktische Eisanspanzer
würde dann bei einer Erwärmung eher
wachsen als schmelzen.

Der weltweite Anstieg des
Meeresspiegels könnte durch die
Antarktis sogar gemindert werden.

Wir sind *umgeben* von

- Verschweigen von Meßwerten
- Fakten-Verdrehungen
- Unterschlagung von physikalischen Gesetzen

Die Politik hat sich einer

Pseudo-Wissenschaft

namens

Klima-Schutz + Eisbären-Schutz

bemächtigt →

Der Eisbär als Polit - Posse :

KEPuls / V-Folie / 2017

Rührstück Nr. 1 :

Sigmar Gabriel (2007)

übernimmt Patenschaft für Knut

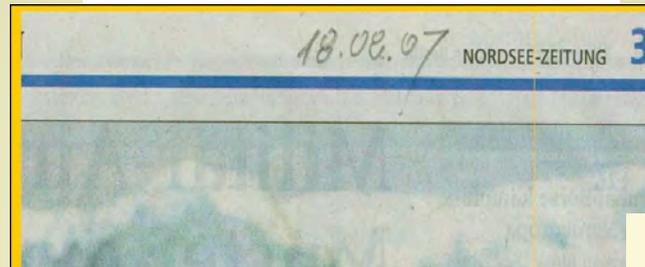


Foto: BMU; Wild und Hund, 21.08.2008

Rührstück Nr. 2 :

Angela Merkel (2007)

auf der Suche nach den
verschwundenen Eisbären
und geschmolzenen
Eisbergen.....



übrigens :
"Bei Flug,
Hubschrauber- und
Boots-Flottille
mit Stab + Troß
wurden etwa
1000 Tonnen CO₂
in die Luft geblasen.."

Quelle: FTD

..Klima-Heuchelei
pur !!



Rührstück Nr. 3 :

Anton Hofreiter (2017)

in der Arktis



SPIEGEL-ol. :

*"Herr Hofreiter
schmilzt dahin..."*

*"Mit roter Polarjacke vor
Grönlands Eis haben sich ja schon
andere fotografieren lassen -
Kanzlerin (CDU) und der jetzige
Bundesaußenminister (SPD) zum
Beispiel. Prompt mussten diese sich
dann von Grünen vorwerfen lassen,
das Ganze sei vor allem eine Show
gewesen .. Hofreiter will hier auf
Grönland anders wahrgenommen
werden." (SPON 07.08.2017)*

*...die Klima-Katastrophe hat
Berlin erreicht :*

K N U T : † 2011 † (* 2006)



BASLER Zeitung (2017)* : "Knut lebt" -
*"Das Klima-Rettertum ist längst ein quasi-religiöses
 Milliarden-Business"*

*"Die Polkappen sind nicht geschmolzen, das Packeis friert jeden Winter wieder zu, **Knut ist gut genährt und lebendig.***

*Keine der Eisbär-Populationen ist ausgestorben, weder in der Western Hudson Bay noch sonst wo in der Arktis. Im Gegenteil, die **Zahl der Tiere** ist stabil, mit geschätzten **22.000 - 32.000 Exemplaren (IUCN)** gar **noch grösser als vor einem Jahrzehnt.** Aber besser, man spricht nicht davon.*

***Das Klima-Rettertum ist längst ein quasireligiöses Milliardenbusiness.** Gute Nachrichten bedrohen den Fluss der Subventionen, Legate, Forschungsgelder."*

*"... **Umwelterlösern wie Greenpeace oder WWF** spülten **Schauervideos** von im Eismatsch jämmerlich absaufenden oder auf kleinen Eisschollen in ozeanischer Verlorenheit treibenden **ausgemergelten Polarbären** viel Spendengeld in die Kriegskassen."*

) <https://bazonline.ch/panorama/knut-lebt/story/22238277> <05.09.2017>*

... bis hierher ...

Widersprüche und Zweifel an allen Ecken & Kanten ?

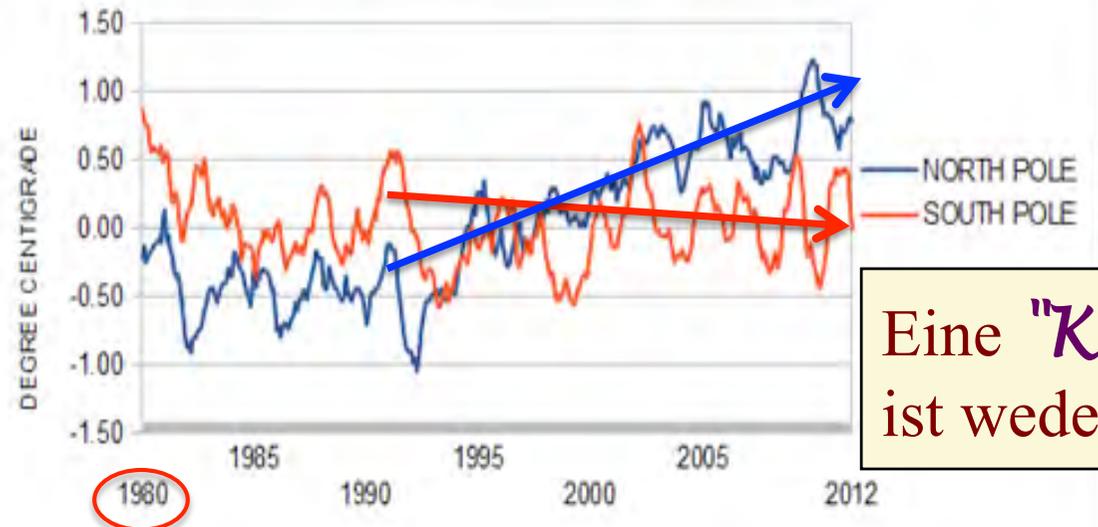
Verwirrung total ?

Zusammenfassung:



Zusammenfassung:

Arctic vers. Antarctic Temperatures*
UAH monitor temperatures: 60N to 85N in the Arctic, 60S to 85S in the Antarctic



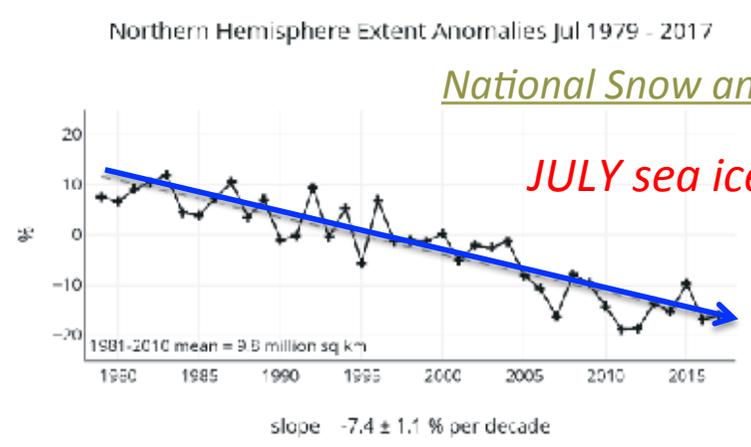
Temperatur :
Die Arktis wird wärmer,
die Antarktis wird kälter ;

Eine "Klima - Katastrophe"
ist weder *das Eine* noch *das Andere* !

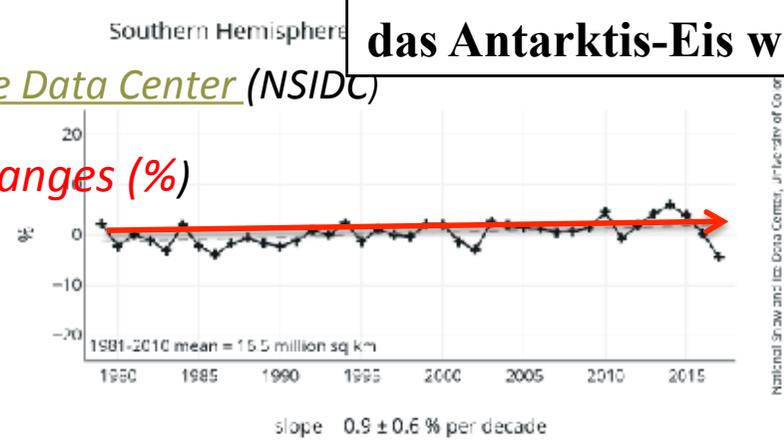
)* <https://notalotofpeopleknowthat.wordpress.com/2012/09/20/arctic-v-antarctic-temperatures/>

Eis
Das Arktis-Eis schmilzt ,
das Antarktis-Eis wächst ;

National Snow and Ice Data Center (NSIDC)



JULY sea ice changes (%)



National Snow and Ice Data Center, University of Colorado, Boulder

National Snow and Ice Data Center, University of Colorado

Fazit

(auch) die "Befunde" in den Pol-Regionen zeigen :

- **Klima ist ein chaotisches un-durchschaubares Geschehen ;**
- **Meßreihen erlauben keine Trend-Fortschreibungen ;**
- *scheinbare Trends kehren sich um ;*
- **von einem wie auch immer gearteten Klima-Trend keine Spur**
- **Prognosen sind nicht möglich ;**
- **Klima-Modelle sind Szenarien – sonst NICHTS !**



Danke

für Ihre Aufmerksamkeit

Dieser Vortrag ist verfügbar :

- () direkt auf **Stick übernehmen** *hier*
- () **EMail-Adresse hinterlassen** beim Referenten
- () EMail schreiben an < klaus.heide.puls@t-online.de >

Ergänzungen

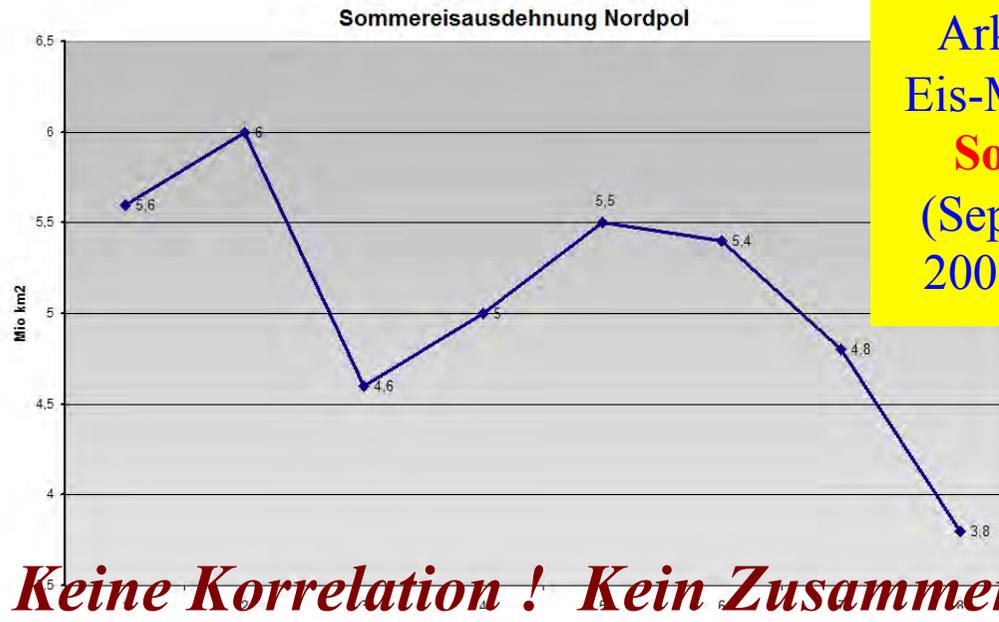
"Wieso aber könnte es bei **uns kalt werden, wenn das Eis in der Arktis schmilzt?** ... dass der Rückgang des Meer-Eises auch die Windsysteme verändert, erklärt **Dirk Notz vom MPI ... Hamburg. Denn erwärme die Sonne* das eisfreie Polarmeer, steige feuchte Luft in die Atmosphäre auf. ... wodurch sich über Skandinavien häufiger Hochdrucksysteme**** ausbilden könnten.

Die **Folge** ist eine Schneise, durch die **kalter arktischer Wind*** nach Mitteleuropa strömt ...**"

)* **Im Winter scheint dort keine Sonne !**

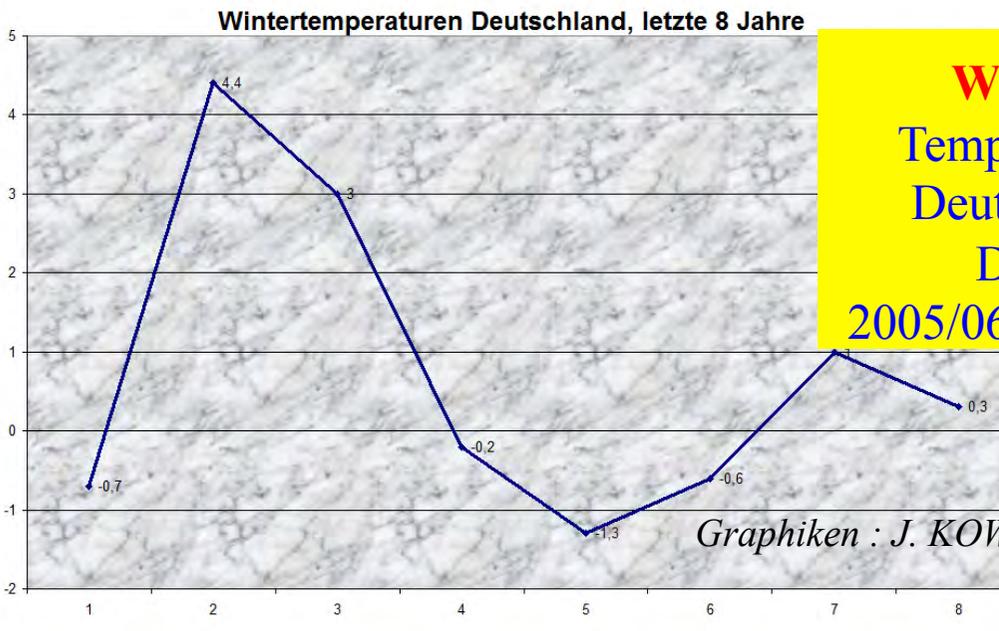
)** **...über warmem Wasser bilden sich Tiefs, keine Hochs !!**

)*** **.. d a n n haben wir Ostwind, keinen "Polar-Wind" !!**



Arktisches Eis-Minimum Sommer (September) 2005 - 2012

Keine Korrelation ! Kein Zusammenhang !



Winter-Temperaturen Deutschland DWD 2005/06 – 2012/13

Graphiken : J. KOWATSCH

Sommer(!) in der Antarktis ; Dez./Jan. 2013/14 (2) :



"Müssen die Retter jetzt selbst aus der Antarktis gerettet werden? Die Mannschaft der 'Schneedrache' hatte Passagiere des Forschungsschiffs "Akademik Shokalskiy" per Hubschrauber befreit. **Nun steckt der chinesische Eisbrecher ebenfalls fest.**"

<http://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/eisbrecher-schneedrache-steckt-nach-rettungsaktion-selbst-fest-a-941611.html> ; **03.01.2014**

"Der absolute Hammer - Pseudo-Wissenschaftler, die sich an die Religion 'Menschengemachte Globale Erwärmung durch CO₂' klammerten, bleiben in angeblich nicht existierendem oder "dünnem" Eis stecken - mitten im Antarktischen Sommer! Das illustriert wirklich bestens, wie lächerlich falsch die Hypothese war.."

NZZ, 02.02.2014, Kommentar [prolibertate](#); <http://www.nzz.ch/aktuell/panorama/glimpfliches-ende-einer->

*"Expedition Communication Director Alvin Stone: **"Climate Warming Led To The Vessel's Awkward Predicament"** ("mißliche Lage")*

By [P Gosselin](#) on **3. Januar 2014**

<http://notrickszone.com/2014/01/03/expedition-communication-director-alvin-stone-climate-warming-led-to-the-vessels-awkward-predicament/>